



AMTSBLATT DER STADT HECHINGEN

WWW.HECHINGEN.DE

STADTSPIEGEL

Nummer 40 • 8. Oktober 2021

STADT HECHINGEN

Unsere Grundschule hebt ab!



Schulkunstaussstellung der Grundschule Hechingen
im Hohenzollerischen Landesmuseum | 8.10.2021 bis 9.1.2022 |
Mi – So 14 – 17 Uhr | www.hzl-museum.de



AUF EINEN BLICK

**Rathaus und Technisches Rathaus**

Marktplatz 1 und Neustraße 4
Tel. 07471 940-0, Fax 07471 940-108
E-Mail: info@hechingen.de
Internet: www.hechingen.de

Montag bis Freitag 8.30 - 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgerbüro

Kirchplatz 12, Tel. 07471 940-211

Montag bis Freitag 8.30 - 13.00 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

Pflegeberatung

Terminvereinbarung: 07471 940-164
E-Mail: armin.roetzel@hechingen.de

Städtische Werke

(Stadtwerke und Eigenbetrieb Entsorgung)
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
E-Mail: info@stadtwerke-hechingen.de
Internet: www.stadtwerke-hechingen.de
Kontaktzeiten Telefon:

Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Montag bis Mittwoch 13.45 - 16.15 Uhr
Donnerstag 13.45 - 18.00 Uhr

Störungen Gas/Wasser

Tel. 08000 936533

Stromnetzgesellschaft Hechingen

Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
E-Mail: info@sng-hechingen.de
Internet: www.stromnetz-hechingen.de
Störungen Strom: Tel. 0800 3629477

Eigenbetrieb Betriebshof

Tel. 07471 9365-71, Fax 07471 9365-77
E-Mail: info@betriebshof-hechingen.de

Stadtbücherei

Tel. 07471 621806
E-Mail: stadtbuecherei@hechingen.de
Internet: www.hechingen.de/Stadtbuecherei

Dienstag 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 15.00 - 19.00 Uhr
Freitag 15.00 - 18.00 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

Hallen-Freibad

Badstraße 4, Tel. 07471 7397739
www.hechingen.de/hallen-freibad

Montag 14.00 - 20.00 Uhr
Dienstag - Freitag 6.00 - 20.00 Uhr
Sa., So., Feiertage 9.00 - 20.00 Uhr

Volkshochschule

Tel. 07471 5188
E-Mail: vhs@vhs-hechingen.de
Internet: www.vhs-hechingen.de

Hohenzollerisches Landesmuseum

Schloßplatz 5, Tel. 07471 940-188
Internet: www.hz-museum.de
Mittwoch bis Sonntag 14.00 - 17.00 Uhr

Zweckverband Jugendmusikschule

Tel. 07471 621803
E-Mail: info@musikschule-hechingen.de
Internet: www.musikschule-hechingen.de

NOTDIENSTE

**Apotheken****Samstag, 9. Oktober**

Friedrich-Apotheke, Balingen
Friedrichstr. 17, Tel. 07433 904460

Sonntag, 10. Oktober

Heidelberg-Apotheke, Bisingen
Heidelbergstr. 22, Tel. 07476 8411

Coronavirus

www.hechingen.de/coronavirus

www.zollernalbkreis.de/coronavirus

Ärztliche Dienste**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Tel. 116 117 an Wochenenden, Feiertagen u. außerhalb der Sprechstundenzeiten (Allgemein-, Kinder-, Augen- u. HNO-ärztlicher Notdienst)

Allgemeine Notfallpraxis

Zollernalb-Klinikum, Balingen
Tübinger Str. 30, Sa., So., und Feiertage 8.00 - 22.00 Uhr

Gynäkologischer Notdienst, Geburtshilfe

Zollernalb-Klinikum, Tel. 07433 9092-0

Kinderärztliche Notfallsprechstunde

Zollernalb-Klinikum, Ebingen
Friedrichstr. 39, Tel. 07431 6306353
So. 10.00 - 13.00 und 14.00 - 18.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 911690
Sa., 8.00 bis Mo., 8.00 Uhr
An Feiertagen dauert der Dienst von 8.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages.

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr/Notruf: Tel. 112
Polizei: Tel. 110

Polizeirevier Hechingen

Tel. 07471 9880-0

Krankentransport Tel. 19222

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen

Tel. 07471 984860 oder 0171 3104002

Telefonseelsorge Neckar-Alb

Tel. 0800 1110111

Gift-Notruf Freiburg Tel. 0761 19240

Frauenhaus Zollernalb Tel. 07433 8406

Beratungsstelle für Eltern, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie Schwangeren-(Konflikt-)
Beratung Tel. 07471 93091710

KULTURKALENDER



Hinweis: Bitte informieren Sie sich vor dem Besuch einer Veranstaltung oder einer Ausstellung über die coronabedingten Regelungen. Entsprechende Informationen finden sich auf den Internetseiten der jeweiligen Veranstalter und Museen.

Veranstaltungen**Interkulturelle Woche**

noch bis 10.10., stadtweit
Infos unter „Das Rathaus informiert“

Ausstellung der Fotofreunde Hechingen

Sa., 9.10., 14.00 - 18.00 Uhr
So., 10.10., 10.00 - 18.00 Uhr
Johannessaal, Klosterkirche Stetten

Römer im Schein der Fackeln

Sa., 9.10., 14.00 - 22.00 Uhr
So., 10.10., 10.00 - 17.00 Uhr
Römisches Freilichtmuseum Stein

Theatervorstellung „Mach's wie Norma“

Sa., 9.10., 20.00 Uhr
Alte Synagoge Hechingen

Dino-Live-Show

So., 10.10., 11.00 und 15.00 Uhr
Stadthalle Museum
Veranstalter: Dino-Live-Show Germany

„Hechingen 2021 – von der Kleinstadt zur kleinen Großstadt“

Führung mit Michael Hakenmüller
So., 10.10., 14.00 - 16.00 Uhr
Treffpunkt: Rathausvorplatz, Marktplatz 1
Anmeldung: Tel. 07471 940-119
bis 8.10. um 11.30 Uhr möglich

Solange ich dran glaube

Kirchenkonzert mit der Band „Weitblick“
So., 10.10., 18.00 Uhr
Ev. Johanneskirche

Kindertheater „Der Zauberlehrling“

Di., 12.10., 14.30 Uhr
Stadthalle Museum

Interreligiöses Gespräch: Gedenken und Religion in Deutschland heute

Do., 14.10., 19.30 Uhr
Alte Synagoge Hechingen
Infos: www.alte-synagoge-hechingen.de

Sonderausstellungen**Schwindelfrei – Axel Brandt,**

Thomas Putze, Andreas Welzenbach
Ausstellung des Kunstvereins Hechingen bis 10.10.
immer Sa. und So., 14.00 - 17.00 Uhr
Galerie Weißes Häusle und Villa Eugenia, Zollernstr. 12

Unsere Schule hebt ab**Eine Kunstreise ins Weltall**

Schulkunstaussstellung der Grundschule HCH im Hohenzollerischen Landesmuseum
8.10.2021 - 9.1.2022
Mi. - So., 14.00 - 17.00 Uhr
www.hzl-museum.de

Dauerausstellungen**Hohenzollerisches Landesmuseum**

Schloßplatz 5, Mi. bis So. und Feiertage
14.00 - 17.00 Uhr, www.hzl-museum.de

Römisches Freilichtmuseum**Hechingen-Stein**

Di. bis So. und Feiertage
10.00 - 17.00 Uhr, www.villa-rustica.de

Alte Synagoge

Goldschmiedstr. 20, So. 14.00 - 17.00 Uhr
<http://alte-synagoge-hechingen.de>

Oldtimermuseum Zollernalb

Obere Mühlstr. 7
So. und Feiertage 13.00 - 18.00 Uhr
www.oldtimermuseum-zollernalb.de

MÄRKTE

Samstag, 9. Oktober

7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt

Unterstadt, Johannesbrücke
Oberstadt, Rathausvorplatz

Mittwoch, 13. Oktober

7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt, Marktplatz

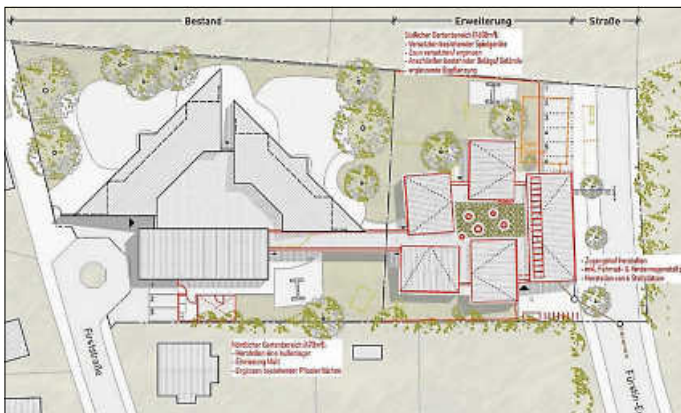
DAS RATHAUS INFORMIERT

Förderbescheid für die Erweiterung des Kindergartens Fürstin Eugenie

Gute Nachrichten aus dem Rathaus: Jüngst wurden die beantragten Fördermittel aus dem Bundesförderprogramm für effiziente Gebäude für den Erweiterungsbau des Kindergartens Fürstin Eugenie bewilligt. Exakt 282.100 Euro gibt es aus dem Förderprogramm, das erst seit Juli dieses Jahres auch effiziente Nichtwohngebäude fördert. Das ist deutlich mehr als die ursprünglich eingeplanten 170.000 Euro. „Wir haben im Zuge der weiteren Planung die energetischen Maßnahmen so optimiert, dass der bestmögliche Fördersatz erreicht werden konnte“, erklärt Michael Werner, Leiter des Sachgebiets Hochbau und Gebäudeunterhalt. Der Baubeschluss für die Erweiterung des Kindergartens war im Oktober 2020 vom Gemeinderat gefasst worden. Es werden zwei Ü3-Gruppen für je 25 Kinder mit verlängerten Öffnungszeiten und eine Ü3-Gruppe als Ganztagesgruppe mit 20 Kindern geschaffen. Bauherr auf städtischem Grundstück wird die Stadt Hechingen sein, den Betrieb übernimmt der katholische Kindergarten Fürstin Eugenie.

Für die Baumaßnahme fallen insgesamt 2.345.000 Euro an, darin eingerechnet sind rund 150.000 Euro für notwendige Anpassungen des bereits bestehenden Gebäudes. Neben der aktuell zugesagten Förderung für die Energieeffizienz mit 282.100 Euro kommen vom Bund weitere 396.000 Euro aus dem Investitionsprogramm für die Kindertagesbetreuung, 20.000 Euro steuert die katholische Kirchengemeinde für den Bestandsumbau bei.

Der Beginn des Bauvorhabens ist für Ende 2021 geplant, die Fertigstellung Anfang 2023. Am Mittwoch dieser Woche ging es weiter: Im Bauausschuss stand die Vergabe der Rohbauleistungen in Höhe von rund 370.000 Euro an.



Der Erweiterungsbau - in Rot - wird drei neue Gruppen beherbergen.
Foto: Stadt Hechingen

Neue Busfahrpläne: Stadt und Busunternehmen haben zügig nachgebessert

Zum 1. September 2021 hat die Stadt Hechingen das Stadtbussystem und damit verbunden auch zahlreiche Schulbusfahrten neu konzipiert. Das neue System, der Hop-Bus, wurde unter anderem im Hinblick auf die Anbindung an den regionalen Schienenverkehr optimiert, es wurden aber auch die Bedienzeiten wesentlich verbessert, morgens starten die Fahrten ab 6.00 Uhr und nicht wie bisher erst um 9.00 Uhr.



Leider gab es – bei dem komplexen System mit zahlreichen Anbindungen kaum zu vermeiden – bei einigen wenigen Strecken, vor allem Schülerfahrten, noch Regulierungsbedarf. Jetzt wurde nachgebessert. Die Stadt Hechingen und das Hechinger Busunternehmen HVB Wiest und Schürmann haben sich gemeinsam intensiv um eine Lösung für die Probleme auf der Schulbuslinie von Stetten über Boll zum Schulzentrum Schlossberg gekümmert.

Seit Montag, 4. Oktober, gilt nun ein deutlich verbesserter Fahrplan, der sicherstellt, dass die 2. Schulstunde an der Realschule durch die Schüler gut erreicht werden kann. Auch die Rückfahrten nach der 5. bzw. der 6. Schulstunde wurden verbessert, indem nun ab 12.10 Uhr der Gelenkbus über die Haltestellen Martinstraße – Obertorplatz – Gymnasium nach Stetten und Boll fährt. Auch für das Problem des zu kleinen Busses nach der 6. Schulstunde des Gymnasiums wurde eine Lösung gefunden: Dort ist jetzt ein „Midibus“ mit 25 Sitzplätzen im Einsatz.

„Auch für die derzeit im Stadtbusverkehr vereinzelt auftretenden Verspätungen wird gemeinsam an einer Lösung gearbeitet. Für die Anregungen und Hinweise aus Elternschaft und von Fahrgästen sind wir dankbar“, erklärten am Freitag gemeinsam Bürgermeister Philipp Hahn und HVB-Geschäftsführer Frank Wiest.



Foto: Stadt Hechingen

Verkehrsbehinderungen und Sperrungen

Bismarckstraße in Beuren voll gesperrt

Wegen Wasserleitungsarbeiten ist noch bis zum 5. November die Bismarckstraße im Bereich der Gebäude 3 bis 38 für den Verkehr voll gesperrt. Die Umleitung über die Ringstraße und die Mössinger Straße ist ausgeschildert.

Gymnasiumstraße voll gesperrt

Am 13. Oktober ist wegen einer Kranstellung die Gymnasiumstraße für den Verkehr voll gesperrt.

Behinderungen in der Heiligkreuzstraße

Wegen des Breitbandausbaus ist die Heiligkreuzstraße vom 4. bis 30. Oktober auf Höhe der Gebäude 9 bis 19 halbseitig gesperrt. Die Baustelle wandert, der Begegnungsverkehr wird zum Teil über eine Ampel geregelt.

Interkulturelle Woche

Programm

Geschichten und Spiele aus aller Welt

Fr., 8.10., 14.00 bis 16.00 Uhr
Grundschule Hechingen, Am Schloßberg 13
Eintritt frei, Anmeldung im Büro der GWO-Hilfen Hechingen (Schloßberg 9), Tel. 07471 617262.
Veranstalter: GWO-Hilfen am Standort Hechingen, Haus Nazareth

„Interkulturalität und Musik“

Talkshow auf dem Roten Sofa im JUZ

Fr., 8.10., 18.30 Uhr
Jugendzentrum Hechingen, Kaufhausstraße 9, und auf YouTube
Eintritt frei, Anmeldung per Mail info@juzhechingen.de oder per Instagram [juz_hechingen](https://www.instagram.com/juz_hechingen).
Veranstalter: JUZ Hechingen



Zur JUZ-Talkshow-Runde werden in das JUZ-Studio mit dem Roten Sofa interkulturelle Gäste eingeladen sein, die einiges gemeinsam – und mit dem Jugendzentrum zu tun – haben. Der Fokus soll auf dem einen Thema liegen, welches ganz sicher alle verbindet: die Musik!

„So habe ich das Recht des Ungehorsams gewählt“ Interkulturelles Theaterstück des Masckara Theaters

Sa., 9.10., 20.00 Uhr, Alte Synagoge, Goldschmiedstraße 20
Eintritt: 20 €, ermäßigt 10 €

Anmeldung per E-Mail: synagoge-hechingen@gmx.de

Veranstalter: Initiative Hechinger Synagoge e.V.

„Mach's wie Normal!“ ist bis heute in der Toskana ein geflügeltes Wort, wenn es um zivilen Widerstand geht: Die 23-jährige Norma Parenti wurde in den letzten Tagen des Zweiten Weltkriegs von den Faschisten ermordet, weil sie den Leichnam eines erschossenen Partisanen zu seiner Familie brachte.

Interkulturelles Kochbuch: Teigtaschen aus aller Welt

noch bis So., 10.10.

Veranstalter: Fachteam Migration Zollernalbkreis

Kostenloser Download oder als Print gegen eine Spende

Das Fachteam hat internationale Teigtaschen-Rezepte von Bewohnern im Zollernalbkreis gesammelt und daraus ein Kochbuch erstellt. Nähere Informationen unter www.caritas-zollern.de

Ausstellung des Fotowettbewerbs:

„Typisch meine, deine, unsere Heimat“

noch bis So., 10.10., Ort: www.caritas-zollern.de

Veranstalter: Caritasverband für das Dekanat Zollern e.V.

Anlässlich der Interkulturellen Woche 2021 hat der Caritasverband Zollern zum Thema „Meine, deine, unsere Heimat“ ein Fotoprojekt ins Leben gerufen. Die eingereichten Fotos zeigen auf, welche Unterschiede oder Gemeinsamkeiten es zwischen dem Herkunftsland und Deutschland gibt. Dabei stand es den Teilnehmern frei, wie das Thema umgesetzt wird.

Weitere Informationen

Das Programmheft für die Interkulturelle Woche im gesamten Zollernalbkreis mit vielen weiteren Informationen und Veranstaltungen findet sich im Internet unter www.hechingen.de/InterkulturelleWoche oder unter www.caritas-zollern.de.

Christbäume gesucht

Viele der in Hechingen an öffentlichen Plätzen aufgestellten Christbäume kommen alljährlich aus privaten Gärten. In solchen wachsen einzeln stehende Nadelbäume zu wahren Prachtexemplaren heran, mit regelmäßigen Ästen entlang des gesamten Stammes.

Allerdings wachsen die Bäume den Gartenbesitzern oft im wahrsten Sinne über den Kopf und werden zur Last – wegen ihrer Größe, wegen des Schattens oder auch wegen der Gefahr, bei Stürmen geknickt zu werden.

Die Stadt Hechingen ist noch auf der Suche nach Christbäumen, gerne können sich Gartenbesitzer aus der Gesamtstadt Hechingen mit geeigneten Bäumen an den Betriebshof wenden. Dabei entsteht – neudeutsch formuliert – eine Win-win-Situation: Die Bäume werden für die Gartenbesitzer kostenlos entnommen und entsorgt, für die Stadt und ihre Bewohner und Gäste gibt es einen schönen Christbaum. Interessenten können sich beim städtischen Betriebshof bei Achim Gsell, Tel. 07471 936573 und 0172 7620408, oder bei Robert Kuricini, Tel. 0172 7635269, melden.

Sitzung des Gemeinderates

Am **Donnerstag, 14. Oktober, 18.30 Uhr**, findet in der Stadthalle Museum – unter Wahrung der Abstands- und Hygieneregeln – eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung:

1. Zustimmung zu Wahlen bei der Freiwilligen Feuerwehr Hechingen, Abteilung Stadt
Drucksache Nr. 104/2021
2. Bebauungsplan „Nasswasen – 3. Änderung“, Hechingen
 - Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) und § 13a BauGB beschleunigtes Verfahren
 - Entwurfsfeststellung
 - Auslegungsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB
 Drucksache Nr. 089/2021

3. Bebauungsplan „Ettenbach I – 1. Änderung“, Hechingen-Stein
 - Beratung und Beschlussfassung über die im Rahmen der förmlichen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen gem. § 1 Abs. 7 Bau-gesetzbuch (BauGB)
 - Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB
 Drucksache Nr. 090/2021
4. Neubaugebiet Killberg IV
Herstellung der verkehrlichen Erschließung
 - Vergabe der Ingenieurleistungen (Tiefbauarbeiten)
 Drucksache Nr. 092/2021
5. Jahresabschlussprüfung 2021 – Bestimmung des Jahres-abschlussprüfers
Drucksache Nr. 094/2021
6. Ausgliederungsvorhaben Gasnetz der Stadtwerke Hechingen an die Stromnetzgesellschaft Hechingen GmbH & Co. KG und Umfirmierung der Stromnetzgesellschaft Hechingen GmbH & Co. KG und der Stromnetzgesellschaft Hechingen Verwaltungs GmbH
Drucksache Nr. 105/2021
7. Anpassung der Betriebssatzung für die Stadtwerke Hechingen
Drucksache Nr. 095/2021
8. Anpassung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Entsorgung
Drucksache Nr. 100/2021
9. Anpassung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Betriebshof
Drucksache Nr. 101/2021
10. Annahme und Vermittlung von Spenden
Drucksache Nr. 069/2021
11. Verschiedenes
12. Bekanntgaben

Hinweis:

Die Beratungsunterlagen (Drucksachen) werden ab dem Sitzungstag im Internet auf www.hechingen.de > Direkt zu > Bürgerinfoportal/Gemeinderat veröffentlicht.

Wirtschaftsförderung

Helga Killmaier arbeitet seit 50 Jahren bei Foto Keidel

Urkunden des Landes und der IHK

50 Jahre ununterbrochene Zugehörigkeit zu einem Betrieb – das ist ein Jubiläum, das es bisher nicht oft gab und das in Zukunft wohl immer seltener gefeiert werden wird. Vergangene Woche konnte Helga Killmaier aus eben diesem Anlass Glückwünsche und Urkunden entgegen nehmen. Helga Killmaier hat 1971 bei Foto Keidel eine Ausbildung zur Fotolaborantin begonnen und hält dem Familienbetrieb heute noch auf Minijobbasis die Treue, nachdem sie letztes Jahr ihren wohlverdienten Ruhestand angetreten hat. Warum sie gerade den Beruf als Fotolaborantin gewählt hat? „Viele Berufe für Frauen gab es nicht und ich habe in der Schule immer gerne Chemie gemacht“, erklärt die gebürtige Hechingerin. Bei Foto Keidel wurde sie „mit offenen Armen empfangen“, das Verhältnis zu den Inhabern war stets herzlich. Drei Generationen an Keidel-Fotografenmeistern hat sie erlebt: Großvater Karl, Vater Winfried und Martin Keidel, den aktuellen Firmeninhaber.

Martin Keidel verwies auf den Wandel in der Arbeit von Helga Killmaier: vom Entwickeln der Filme und Abzüge im Labor inklusive feiner und feinsten Retuschen hin zur Bildbearbeitung am PC. Dabei hat Foto Keidel schon früh, ab dem Jahr 2000, auf die digitale Fotografie gesetzt: „Die Entwicklung war unaufhaltbar.“ Für Helga Killmaier ging das Lernen wieder von vorne los. „Das hat sie super gemacht“, schwärmt Martin Keidel, der betont, dass die Kundschaft stets hochzufrieden mit ihrer Arbeit war. Und Helga Killmaier hat sich stets über das Strahlen der Kunden gefreut, wenn diese ihre Fotos in Empfang nahmen. Bürgermeister Philipp Hahn gratulierte Helga Killmaier seitens der Stadt und persönlich herzlich zum Jubiläum. Er überreichte die von Ministerpräsident Winfried Kretschmann unterzeichnete Urkunde „für die während fünfzigjähriger Tätigkeit bei Foto Keidel, Hechingen, treu geleistete Arbeit“. Ein Geschenkkorb der Stadt folgte, eine weitere Urkunde gab es von der IHK.



50 Jahre Arbeit bei Foto Keidel (von links): Firmeninhaber Martin Keidel, Jubilarin Helga Killmaier, Seniorchef Winfried Keidel, Bürgermeister Philipp Hahn

Und auch in der jüngsten Vergangenheit hat sich die Firma neu ausgerichtet. „Wir konzentrieren uns auf unser handwerkliches Kerngeschäft“, berichtet Martin Keidel. Sprich: Fotoausrüstung und -zubehör wird nicht mehr geführt, in den Fotostudios werden aber vom biometrischen Passfoto über Portraitaufnahmen bis hin zur Mode- und Produktfotografie Aufnahmen aller Art hergestellt. Und selbstverständlich werden im Ladengeschäft Fotos entwickelt und gerahmt und entsprechende Alben verkauft.

KULTUR



"Horizonte" - Jahresausstellung des Kunstvereins im Rathaus



Foto: Joachim Wörner

Der Kunstverein Hechingen zeigt seine Jahresausstellung unter dem Titel „Horizonte“ vom 15. Oktober bis zum 21. November in der Rathausgalerie in Hechingen. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr, am Donnerstag auch von 14.00 bis 18.00 Uhr, und an Samstagen und Sonntagen von 14.00 bis 17.00 Uhr.

Die Vernissage findet am Freitag, 15. Oktober, um 18.00 Uhr statt. Bürgermeister Philipp Hahn begrüßt die Gäste, die Einführung in die Ausstellung übernimmt Sabine Wilhelm-Stötzer, die musikalische Umrahmung kommt von Posaunist Samuel Restle.

Als Horizont bezeichnet man die sichtbare Linie, an der sich Himmel und Erde bzw. das Meer scheinbar berühren. Wir erleben den Horizont in der Landschaft und bemerken, dass durch die Bewegung und indem wir unterschiedliche Standpunkte einnehmen, sich der Horizont ändert, er zeichnet sich mal höher, mal niedriger ab.

„Horizonte“, also das Wort Horizont im Plural, soll die verschiedenen Standpunkte, die verschiedenen Perspektiven aufzeigen, die Menschen einnehmen können. Damit ist der Begriff auch nicht allein auf die Landschaft und die Landschaftsmalerei ausgelegt, sondern weist auf einen Perspektivwechsel hin. Wir sind sehr gespannt, was die Künstler*innen des Kunstvereins Hechingen zu diesem Thema zeigen werden.

Bei der Vernissage am 15.10.2021, 18.00 Uhr, erfolgen Zutrittskontrollen (Kontaktdatenerfassung, 3G-Nachweis) und es besteht Maskenpflicht. Plätze können nicht garantiert werden, es

empfiehlt sich eine Anmeldung unter Tel. 07471 940-220 oder tourist-info@hechingen.de beim Sachgebiet Tourismus und Kultur der Stadt Hechingen.

Dr. Jekyll und Mr. Hyde in der Stadthalle Museum

Ein außergewöhnliches multimediales Theatererlebnis nach Robert Louis Stevenson in einer Bearbeitung der Mediabühne Hamburg ist am Dienstag, 26. Oktober, 20.00 Uhr, in der Stadthalle Museum in Hechingen zu sehen. Das Stück „Der seltsame Fall des Dr. Jekyll und Mr. Hyde“ verbindet auf kongeniale Weise die Elemente der klassischen Gruselgeschichte mit denen eines modernen Psychothrillers, Elemente des Theater mit denen des Kinos, vor allem aber: Es bietet ein völlig neues Bühnenerlebnis, das den Zuschauer in seinen Bann zieht.

Das Stück basiert auf der Novelle des schottischen Schriftstellers Robert Louis Stevenson aus dem Jahr 1886 und spielt im viktorianischen London. Der vor seinem gesellschaftlichen Aufstieg stehende, beliebte und ehrgeizige Arzt Dr. Henry Jekyll experimentiert in seinem Labor mit verbotenen Substanzen. Er ist fasziniert von dem Gedanken, er könne das Böse im Menschen durch seine Versuche isolieren und zum Vorschein bringen. Eines Tages gelingt eines seiner Experimente: Jekyll verwandelt sich in die bössartige Ausgabe seiner selbst, den skrupellosen Edward Hyde. Anfangs scheint Jekyll noch die Kontrolle über seine dunkle Seite zu behalten, bald aber wird Hyde zur ernsthaften Gefahr – und London wird plötzlich von bestialischen Morden heimgesucht ...



Dr. Jekyll oder Mr. Hyde?

Foto: Mediabühne Hamburg

Bei der Umsetzung dieses Stücks sitzen vier Schauspieler an einem langen Tisch, mikrofoniert und frontal dem Publikum zugewandt und interpretieren die Figuren aus dem Manuskript. Hinter ihnen befindet sich eine Leinwand, auf welcher die vorgetragenen Szenen als stilvolle Schattenspiel-Trickfilme dargestellt werden. Die Mediabühne Hamburg zeigt den weltberühmten Plot in einer inhaltlich erweiterten Fassung, mit erstklassigen Schauspielern für die Sprechrollen, faszinierenden Trickfilmsequenzen und untermalt mit einem eingängigen, opulenten Soundtrack.

Die Historische Bürgergarde Hechingen e.V. versorgt alle Besucher gerne vor der Vorstellung und während der Pause mit Getränken und kleinen Snacks. Die Stadthalle Museum öffnet 60 Minuten vor Veranstaltungsbeginn. Der Zugang wird angesichts der notwendigen Einlasskontrollen mehr Zeit in Anspruch nehmen. 3G-Nachweis und Lichtbildausweis bitte bereithalten. Karten gibt es im Bürger- und Tourismusbüro, Tel. 07471 940-211, bei der Buchhandlung Teresa Welte, Tel. 07471 4259 sowie bei der Hohenzollerischen Zeitung, Tel. 07471 93150, und an der Abendkasse.

Eine Reise ins mittelalterliche Hechingen

Stadtführung mit „Modenschau“

Eine Zeitreise ins Mittelalter können die Gäste der Stadtführung am Sonntag, 16.10.2021, unternehmen. Stadtführer Wolfgang Heller, begleitet von den Mittelalterfreunden Zollernalb e.V., nimmt sich der frühen Geschichte der Zollernstadt an. Beginn ist um 14.00 Uhr vor dem Rathaus, Marktplatz 1, Veranstalter ist die Stadt Hechingen.



Vor dem Rathaus beginnt die Führung mit einer Modenschau der Mittelalterfreunde. Hier stimmt nicht nur das Aussehen der historischen Kostüme, diese sind auch aus den traditionellen Materialien gefertigt, also fast „echt“. Vom Ritter über den Bogenschützen, von der edlen Dame bis zu „einfachen Leuten“ reicht das Spektrum der Darsteller.



Mit Speer und Leier: Die Mittelalterfreunde Zollernalb e.V. sind authentisch gekleidet und ausgerüstet. Foto: Stadt Hechingen

Die anschließende Führung durch die Oberstadt – begleitet von den kostümierten Mittelalterfreunden – widmet sich besonders der Zeit des Spätmittelalters. Hechingen wurde 786 erstmals urkundlich erwähnt, die planmäßig angelegte Stadt auf dem Vorsprung über der Starzel entstand in der Stadtgründungswelle in der ersten Hälfte des 13. Jahrhunderts. Im Umkreis von 50 km rund um den Zollerberg schossen damals 20 Städte aus dem Boden.

Die Führung wird den Charakter der Stadt und das Leben in der Stadt betrachten. Welche Funktion hatten der städtische Adel und die reichen Bürgergeschlechter? Welches Handwerk und welches Gewerbe wurden ausgeübt? Wie sah ein städtisches Wohnhaus aus? Wovon lebten die Bürger und wie sah ihre Ernährung aus? Auch die Kirche, die Geistlichkeit und das Rechtsleben finden Beachtung.

Pandemiebedingt ist eine Anmeldung zur Führung beim Sachgebiet Tourismus und Kultur unter Tel. 07471 940-119 erforderlich. Die Anmeldung muss bis Freitag, 15. Oktober, 11.30 Uhr, mit Angabe von Name, Adresse und Telefonnummer erfolgen.

Arzt, Schriftsteller und kommunistischer Politiker: Auf den Spuren von Friedrich Wolf und seinem Onkel Moritz Meyer

Den jüdischen Arzt, Schriftsteller und kommunistischen Politiker Friedrich Wolf und seinen Onkel Moritz Meyer, Jurist, Naturheilkundler und Sonderling, rückt eine geführte Wanderung unter Leitung von Stadtführer Jörg Küster am Sonntag, 17. Oktober, in den Mittelpunkt. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr auf dem Obertorplatz, Veranstalter ist die Stadt Hechingen.

Markus Wolf, ehemaliger DDR-Spionagechef und in Hechingen geborener Sohn von Friedrich Wolf, hat seinen Großonkel Moritz Meyer einmal wie folgt charakterisiert: "Nicht weit von Hechingen lebte sein (Friedrich Wolfs) Onkel Dr. Moritz Meyer, in der Familie das 'Öhmchen' genannt, Landgerichtsrat im Ruhestand und mit allen Honoratioren Hechingens bis aufs Messer verfeindet; er galt als Sonderling und genoss den Ruf eines Wunderdoktors. Er war Vegetarier und lebte eigenbrötlerisch mit seinen Ziegen im Wald. Vermutlich hat sein Vorbild meinen Vater veranlasst, sich von der Schulmedizin abzuwenden und sich mit Naturheilkunde und Homöopathie zu beschäftigen, denn diesem Onkel widmete mein Vater sein Buch 'Die Natur als Arzt und Helfer'."

Moritz Meyer wurde ein Opfer des Nationalsozialismus. 1941 verhaftet, wurde er am 7. September 1942 im Konzentrationslager Mauthausen – wie es im damaligen Sprachgebrauch hieß – „auf der Flucht erschossen“.



Reformbewegung: Moritz Meyer vor seinem Waldbad Foto: Stadt Hechingen

Die Wanderung führt vom Obertorplatz, wo Friedrich Wolf in den 1920er-Jahren in der Linde-Post praktizierte, über das ehemalige Wohnhaus von Moritz Meyer am Fürstengarten zu dessen Waldbad auf Wessinger Gemarkung. Dort bot Meyer unter dem Motto "Zurück zur Natur" Kuraufenthalte an.

Die Wanderung dauert rund 2,5 Stunden, gutes Schuhwerk wird empfohlen. Pandemiebedingt ist eine Anmeldung zur Führung beim Sachgebiet Tourismus und Kultur unter Tel. 07471 940-119 erforderlich. Die Anmeldung muss bis Freitag, 15. Oktober, 11.30 Uhr, mit Angabe von Name, Adresse und Telefonnummer erfolgen.

Mach's wie Norma

„So habe ich das Recht des Ungehorsams gewählt“

Im Rahmen der Interkulturellen Woche im Zollernalbkreis, deren diesjähriges Motto #offengeht lautet, führt das MasckaraTheater am Samstag, 9. Oktober 2021, 20.00 Uhr, das Stück „Mach's wie Norma: So habe ich das Recht des Ungehorsams gewählt“ in der Alten Synagoge Hechingen auf. „Mach's wie Norma“ ist bis heute in der Toskana ein geflügeltes Wort, wenn es um zivilen Widerstand geht: Die 23-jährige Norma Parenti wurde in den letzten Tagen des Zweiten Weltkriegs von den Faschisten ermordet, weil sie den Leichnam eines erschossenen Partisanen zu seiner Familie brachte. Ihre Haltung erinnert an die der klassischen Antigone. Beide Frauen sprechen zu uns. Für das Stück hat die Autorin sich durch Fotos, Schriften und Gesprächsaufzeichnungen aus dem Familiennachlass gearbeitet. Das wurde ermöglicht durch die jahrelange Freundschaft mit Alberto, dem Sohn Normas.



Foto: Fany Fazi

Für die Teilnahme muss ein 3G-Nachweis (vollständig geimpft oder genesen oder tagesaktueller Test) vorgewiesen werden. Zur Kontaktnachverfolgung werden außerdem die Adressdaten der Besucher:innen erhoben. Während der kompletten Veranstaltung (auch am Sitzplatz) ist ein medizinischer Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Eintritt: € 20 / ermäßigt € 10

Hinweis: In der unmittelbaren Nachbarschaft der Alten Synagoge dürfen nur Anwohner:innen parken. Wenige Gehminuten entfernt befinden sich aber mehrere offizielle Parkmöglichkeiten, die auf der Webseite der Stadt Hechingen eingesehen werden können unter <https://www.hechingen.de/de/Unsere-Stadt/Parken-in-Hechingen>.

Judentum, Christentum und Islam im interreligiösen Gespräch: Gedenken und Religion in Deutschland heute

Das Gespräch zwischen den Religionen ist in unserer multikulturellen und globalisierten Gesellschaft wichtiger denn je. Als Vertreter der drei abrahamitischen Glaubensgemeinschaften Judentum, Christentum und Islam werden sich daher in der Alten Synagoge Hechingen am Donnerstag, 14. Oktober 2021, um 19.30 Uhr Sebastian Hobrack, Pfarrer Jochen Maurer und Hasan Dagdelen zum interreligiösen Dialog treffen. Sie werden sich kennenlernen, um Verständnis für die Sicht- und Herangehensweise des anderen zu gewinnen, aber sie werden auch miteinander diskutieren und Unterschiede herausarbeiten. Ausgehend von den jeweiligen (Glaubens-)Verständnissen von „Erinnerung“ und „Gedenken“ steht mit Blick auf die historische Örtlichkeit die Frage im Zentrum, welche (zivilbürgerlichen) Rollen die drei repräsentierten Religionen im Hinblick auf Gedenkkultur in Deutschland haben. Auch das Publikum wird Gelegenheit haben, sich am Gespräch zu beteiligen. Moderiert wird das Gespräch von Amrei Steinfurt und Benedict von Bremen.

Radfernwege neu organisiert



Der zukünftige Verlauf des Hohenzollern-Radweges

Seit vielen Jahren gibt es in Baden-Württemberg Landesradfernwege. Ein Weg, der Hohenzollern-Radweg, tangierte bisher den Zollernalbkreis in Hechingen, Bisingen, Balingen und Schömburg. Der Schwäbische-Alb-Radweg verlief ab dem Landkreis Reutlingen über Gammertingen und Sigmaringen in Richtung Bodensee.

Das Land Baden-Württemberg fasste nun den Beschluss, zukünftig nur noch Landesradfernwege zu vermarkten, die auch zertifiziert sind, und stellte für diese auch eine Anschubfinanzierung bei der Beschilderung sowie der Erstklassifizierung in Aussicht. Das bedeutet, es musste eine Entscheidung getroffen werden, ob die bisher nicht zertifizierten Wege künftig bestehen bleiben sollen oder ob sie aufgegeben werden.

Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Zollernalb hat sich sehr dafür eingesetzt, dass beide Wege bestehen bleiben.

Die anderen beteiligten Landkreise gaben ebenfalls positive Rückmeldungen, sodass im nächsten Schritt die Streckenverläufe überprüft wurden.

Damit die Namensgebung der oben aufgeführten Wege inhaltlich auch stimmig und gut zu vermarkten ist, wurde bei beiden Routen der Verlauf angepasst. Das unterstützten auch der Schwäbische-Alb-Tourismusverband sowie die angrenzenden Landkreise.

Der **Hohenzollern-Radweg** wird zukünftig ab Hechingen durchs Killertal bis nach Burladingen und weiter durchs Fehlatal und Laucherttal nach Sigmaringen führen. Dadurch werden die ehemaligen hohenzollerischen Lande erfahren, außerdem ist so ein Besuch beider Hohenzollernschlösser möglich.

Der **Schwäbische-Alb-Radweg** hingegen wird künftig das

Schloss Lichtenstein tangieren und über die Burladinger Hochalpe sowie den Raichberg bis nach Balingen führen und von dort den ehemaligen Wegverlauf des Hohenzollern-Radweges über Schömburg nach Tuttlingen übernehmen.

Voraussetzung für einen zertifizierten Landesradfernweg ist eine Geschäftsstelle, die sich um die künftigen Zertifizierungen sowie das Marketing kümmern wird. Diese ist seit Juli 2021 beim Schwäbische-Alb-Tourismus angesiedelt.

Wieder Warentauschtag in Hechingen

Verschenken statt wegwerfen



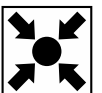
Foto: A. Petersen

Bei der einen oder dem anderen Hechinger*in hat sich während der 1,5-jährigen Corona-Zwangspause in Keller und Garage so einiges angesammelt, das zwar nicht mehr gebraucht wird, aber viel zu schade zum Wegwerfen ist. Jetzt ist es endlich wieder so weit: **Am Samstag, 16. Oktober**, ist wieder ein Warentauschtag in Hechingen geplant. Von 9.00 bis 13.00 Uhr darf in der Stadthalle Museum nach Herzenslust getauscht und gestöbert werden. Brauchbare, aber nicht mehr gebrauchte Haushaltswaren, Spiele, Kleider, Bücher oder sonstige Kleinwaren können gebracht

und im Gegenzug andere Gebrauchtwaren mitgenommen werden. Um größere Gegenstände und Möbel anbieten zu können, steht eine Pinwand bereit.

Der Tausch findet ausschließlich in der Halle und nur im angegebenen Zeitraum statt. In gewohnter Weise werden in der Halle zahlreiche Tische aufgestellt, auf die die mitgebrachten Waren nach Themen sortiert abgelegt und angeboten werden. Helferinnen und Helfer, gut erkennbar an den bunten Caritas-T-Shirts, unterstützen dabei. Es empfiehlt sich, die Waren vorsortiert in stabile Kartons zu verpacken und keine Taschen oder Körbe zu verwenden, die nicht abgegeben werden sollen. Übrige Waren müssen am Ende des Tauschtags von einem Second-Hand-Händler übernommen und müssen nicht wieder mitgenommen werden. Vor der Halle wird eine Hol- und Bringzone eingerichtet, in der allerdings nicht geparkt werden darf. Auch der Verein „Kinder brauchen Frieden“ ist wieder mit dabei und wird Kaffee, Kuchen und Erfrischungsgetränke anbieten. Die Teilnahme am Warentauschtag ist kostenlos, um Spenden wird gebeten. Zutritt zur Halle erfolgt nach 3G-Einlasskontrolle (geimpft, getestet, genesen). In der Halle ist Maskenpflicht. Es wird gebeten, die Hände beim Betreten und Verlassen der Halle zu desinfizieren oder Schutzhandschuhe mitzubringen. Für einen angenehmen Ablauf des Tauschtags und um den zusätzlichen Aufwand für die Coronakontrollen stemmen zu können, suchen die Organisator*innen von Bunte Liste, SPD, NABU, Caritas und AK Asyl noch weitere helfende Hände. Für die Helfer*innen gilt selbstverständlich auch die 3G-Regel. Helferinnen und Helfer melden sich bitte per Mail bei almut@petersen-hch.de oder per WhatsApp unter Tel. 0174 1963421 zur weiteren Absprache.

STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN



Städtische Werke

Blumenpflanzaktionstag

„Miteinander - füreinander“ unsere Stadt bunter machen - das ist das Ziel der neuen Aktion von Stadtgestalterin Martina Eberle zusammen mit den Stadtwerken Hechingen und dem Jugendzentrum Hechingen. Am **16. Oktober 2021** sind **ab 14.00 Uhr** alle Hobby-Gärtner und solche, die es werden wollen, eingeladen, Blumenzwiebeln zu setzen, um im Frühling den Starzelpark erblühen zu sehen. Insgesamt 8.200 Blumenzwiebeln sollen hier gepflanzt werden. Und ganz nebenbei soll der neue Trampolinsteig eingeweiht werden, der von den Spendengeldern im Rahmen der Müllsammelaktion und der freundlichen Unterstützung der Stadtwerke Hechingen und des Betriebshofs angeschafft werden konnte und derzeit aufgebaut wird. Wer noch Hopfeneisen, Unkrautstecher oder Blumenzwiebelplanzer zu Hause hat, darf diese gerne mit-



bringen, um die Arbeit zu erleichtern. Unschwer auf dem Bild zu erkennen wartet ein bisschen Arbeit auf die Helferinnen und Helfer. Rechtzeitig vor dem 16.10.2021 wird der Betriebshof aber bereits den Boden vorbereiten, damit sofort losgelegt werden kann. Weitere Informationen gibt es auf der Homepage der Stadtwerke Hechingen www.stadtwerke-hechingen.de sowie auf Instagram @haeppy_hch und @juz_hechingen_379.



Foto: Stadtwerke

Grundschule Hechingen

Jahreshauptversammlung Förderverein Grundschule Hechingen

Am **Dienstag, 19.10.2021**, findet die diesjährige Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Grundschule Hechingen statt. Die Veranstaltung beginnt um 19.00 Uhr unter Einhaltung der Corona-Hygienemaßnahmen im Musikzimmer der Grundschule Hechingen. Folgende **Tagesordnungspunkte** stehen an: 1. Begrüßung; 2. Bericht der 1. Vorsitzenden; 3. Bericht des Kassiers; 4. Bericht der Kassenprüferinnen; 5. Aussprache und Entlastungen; 6. Wahlen; 7. Sonstiges. Wünsche und Anträge sollten bis spätestens **15.10.2021** bei der 1. Vorsitzenden Melanie Beck per E-Mail (info@foerderverein-ein-gs-hechingen.de) eingegangen sein. Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen. Die Vorstandschaft

Volkshochschule Hechingen

Praxiswerkstatt: Zuverlässige Gesundheitsinformationen im Internet finden. Eine Veranstaltung der Projektreihe gesundaltern@bw (212-0073)

Fr., 15.10.2021, 10.00 - 12.15 Uhr

Judentum, Christentum und Islam im interreligiösen Gespräch: Gedenken und Religion in Deutschland heute (212-1010)

Do., 14.10.2021, 19.30 - 21.00 Uhr

Deutschsprachige Reisende in Ecuador im 19. Jahrhundert: Abenteuerlich unterwegs auf Maultierrücken vom Flachland durch die Anden bis Quito (212-1101C)

Fr., 15.10., Fr., 12.11.2021, 18.30 - 20.00 Uhr

Infoabend: Verschenken oder vererben (212-1303)

Di., 12.10.2021, 18.30 - 20.00 Uhr

Livestream - vhs.wissen live: Das Risikoparadox - warum wir uns vor dem Falschen fürchten (212-1412X)

Di., 12.10.2021, 19.30 - 21.00 Uhr

Wildpflanzen: Wanderung inkl. Versucherle (212-1413)

Sa., 16.10.2021, 10.00 - 12.00 Uhr

Stauden- und Pflanzenbörse (212-1417)

Sa., 16.10.2021, 10.00 - 12.00 Uhr

Konflikte im Alltag gekonnt lösen (212-1603)

Sa., 9.10. - So., 10.10.2021, 14.00 - 17.00 Uhr

Encaustic-Malerei (am Vormittag) Ein Kurs zum Staunen und Entdecken für jedes Alter (9 - 99 Jahre) (212-2117)

Sa., 16.10.2021, 10.00 - 14.00 Uhr

Encaustic-Malerei und mehr (am Nachmittag) Ein Kurs zum Vertiefen, Anfänger auch willkommen (9 - 99 Jahre) (212-2118)

Sa., 16.10.2021, 15.00 - 18.00 Uhr

Fotoworkshop: Alles eine Frage der Einstellung Von der Aufnahme bis zur Festplatte: Bildkomposition und Fototechnik (212-2201)

Sa., 16.10.2021, 10.00 - 18.00 Uhr

Golf-Schnupperkurs im Oktober (212-3091F)

Sa., 9.10.2021, 15.00 - 17.00 Uhr

Selbstbehauptung mit Aikido (212-3261)

Sa., 16.10. - Sa., 27.11.2021, 13.30 - 15.30 Uhr

Lust auf eine grüne (R)Auszeit? Ballast abschütteln Auf tanken - die Kraft der Natur nutzen (212-3401F)

Sa., 9.10.2021, 13.30 - 16.30 Uhr

Unreine Haut - Entstehung, Pflege und Prävention (212-3641S)

Do., 14.10.2021, 19.00 - 21.00 Uhr

English Conversation Intermediate (B1) (212-4144)

Mi., 13.10.2021 - Mi., 16.2.2022, 19.30 - 21.00 Uhr

Facebook als Unternehmen sinnvoll nutzen Social Media für kleine und mittelständische Unternehmen (212-5001S)

Mo., 11.10.2021, 18.00 - 20.30 Uhr

Microsoft Word - Grundlagen (212-5312)

Mo., 11.10. - Mo., 8.11.2021, 19.00 - 21.15 Uhr

Webseiten erstellen ohne Programmierkenntnisse (212-5352X)

Sa., 16.10.2021, 10.00 - 12.00 Uhr

Erfolgreich online bewerben (212-5603X)

Sa., 9.10.2021, 14.00 - 16.00 Uhr

Englisch Conversation Intermediate (B1)

Mi., 13.10.2021 - Mi., 16.2.2022, 19.30 - 21.00 Uhr

Alle Infos unter www.vhs-hechingen.de.

FAMILIENNACHRICHTEN



Geburten

25.7.2021

Hannes Wolf
Sohn der Sarah Wolf geb. Walker und des Daniel Wolf
Am Stammigbaum 7, 72379 Hechingen-Weilheim

6.8.2021

Emma Jolie Kraft
Tochter der Kena Kraft und des Maik Robert Locher
Schadenweilerstraße 49, 72379 Hechingen

11.8.2021

Tim Christian Hermes
Sohn der Cosmea Désirée Hermes geb. Fischer-Nagel
und des Dr. Kai Jan Hermes
Bozener Straße 8, 72379 Hechingen

23.8.2021

Sascha Hrštić
Sohn der Nadja Hrštić geb. Maller und des Vinko Sascha Hrštić
Fricourtweg 1, 72379 Hechingen

25.8.2021

Matti Johannes Konstanzer
Sohn der Sandra Sabine Konstanzer geb. Weiler
und des Elmar Meinrad Konstanzer
Achalmstraße 33, 72379 Hechingen-Sickingen

Eheschließungen

4.9.2021

Ursula Franziska Bailer und Norbert Handschuh
Heiligkreustraße 36, 72379 Hechingen



4.9.2021

Alexandra Kurz und Umut Kasarca
Oelser Straße 36, 72379 Hechingen

11.9.2021

Anita Bolz und Edward Lemisch
Augustastraße 18, 78647 Trossingen

Sterbefälle

2.9.2021

Erich Steffen Nestler
Hofackerstraße 8, 72379 Hechingen-Sickingen

13.9.2021

Hermann Roede
Kornbühlstraße 10, 72379 Hechingen

Hinweis: In der Zeit vom 1.9. bis 30.9.2021 wurden beim Standesamt die Geburten, Eheschließungen bzw. Sterbefälle der aufgeführten Personen beurkundet, die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

INFOS ANDERER ÄMTER



Chefarzt Dr. Christian Friz referiert über Kniegelenksarthrose



Dr. Christian Friz, Chefarzt Unfallchirurgie & Orthopädie am Zollernalb-Klinikum
Foto: Zollernalb-Klinikum

Am **14. Oktober 2021 um 16.30 Uhr** lädt das Zollernalb-Klinikum in den Konstantinsaal der **Stadthalle Museum** zum Thema „Kniegelenksarthrose“ ein. Chefarzt und Leiter des zertifizierten EndoProthetikZentrums Dr. Christian Friz wird über die Diagnose, Therapiemöglichkeiten, die modernen Operationstechniken und die ganzheitliche Versorgung im Zollernalb-Klinikum referieren.

Für individuelle Fragen steht Chefarzt Dr. Christian Friz selbstverständlich gerne zur Verfügung. Für den Vortrag und Termine ist eine vorherige Anmeldung notwendig. Diese bitte unter E-Mail an kommunikation@zollernalb-klinikum.de oder Tel. 07433 9092-2014.

AUS DER KERNSTADT-VEREINE UND EINRICHTUNGEN



Caritasverband für das Dekanat Zollern e.V.

**Sozialberatung ● Schwangerschaftsberatung ●
Häusliche Betreuung bei Demenz ● Hilfen im Haushalt ●
Migrationsberatung ● Kurberatung**

im Caritas-Haus, Gutleuthausstraße 8, Tel. 0 74 71 - 9 33 20
E-Mail: info@caritas-hechingen.de, www.caritas-zollern.de

Montag u. Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch u. Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Tafelladen, Schloßstraße 21

Montag: 15.30 – 17.00 Uhr, Donnerstag 9.30 – 11.00 Uhr

Second-Hand-Laden „Glücksgriff“, Schloßstraße 21

Montag – Freitag: 10.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr

Samstag: 10.00 – 13.00 Uhr

Entlastungsangebote für ältere oder pflegebedürftige Menschen

- im Caritashaus (Öffnungszeiten siehe oben)

- in der Altenwohnanlage Graf Eitel-Friedrich: Mi. 14.00 – 18.00 Uhr

Quartiersmanagement

Montag 14.00 – 16.00 Uhr im Caritas-Haus, Gutleuthausstraße 8

Donnerstag 10.00 – 13.00 Uhr im Glücksgriff, Schloßstraße 21

Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr, Altenwohnanlage Graf Eitel-Friedrich,
Tel. 015125527857

Förderverein Villa Eugenia e.V.

Kaffee und Kuchen in fürstlichem Ambiente

Am **Sonntag, 10. Oktober**, gibt es wieder Kaffee und selbstgebackenen Kuchen in der Villa Eugenia. Die Rotunde und die Terrasse mit Blick auf den neu gestalteten Garten sind ein besonders schöner Ort, der zum Verweilen einlädt und um nette Menschen zu treffen. Im Obergeschoss ist die Ausstellung des Kunstvereins "Seilschaften" mit Werken von Thomas Putze, Andreas Welzenbach und Axel Brandt geöffnet. Der Förderverein Villa Eugenia möchte dieses Angebot unbedingt weiter für die Bevölkerung aufrechterhalten, sucht aber dafür dringend Verstärkung hinter der Kuchentheke und beim Backen.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, dann würden wir uns freuen, wenn Sie sich telefonisch oder per E-Mail bei Hannelore Schropp melden: Tel. 07471 15926 oder E-Mail: hh.schropp@t-online.de oder bei Use Lutz, Tel. 07471 618614, E-Mail: marieluiselutz@gmail.com.

Jahrgänge

Jahrgang 1941 Hechingen

Der Hechinger Jahrgang 1941 trifft sich zum monatlichen Stammtisch am Mittwoch, 13. Oktober 2021, ab 18.00 Uhr im Restaurant "Schlossberg".

Kinder brauchen Frieden e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am **Sonntag, 17.10.2021, um 15.00 Uhr in der Stadthalle Museum**, Zollernstraße 2, 72379 Hechingen

Folgende Tagesordnung: 1. Begrüßung/Totenehrung; 2. Feststellung der Wahlberechtigten; 3. Genehmigung der Tagesordnung; 4. Wahl des Gesamtvorstandes; 5. Kassenbericht des Kassierers; 6. Bericht der Kassenprüfer; 7. Entlastung des Gesamtvorstandes für die Jahre 2019 und 2020; 8. Berichte aus den Projektländern; 9. Aufhebung der Sitzung.

Zur Veranstaltung werden Kaltgetränke und ein kleiner Imbiss zur Verfügung stehen. Sollten Mitglieder noch Anträge zur Tagesordnung stellen wollen, so sind diese bitte fünf Tage vor der Versammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden einzureichen. Wir freuen uns sehr, alle unsere Freunde, Paten und Förderer persönlich begrüßen zu dürfen. Sollte die Coronalamage keine Präsenzveranstaltung zulassen, werden wir auf eine digitale Lösung ausweichen.

LG Steinlach-Zollern

Berlin-Marathon 2021 - ein besonderes Erlebnis

Nach vielen erfolglosen vergangenen Anmeldeversuchen war einigen Läuferinnen und Läufern der LG Steinlach-Zollern in diesem Jahr das Glück beim Losverfahren der Vergabe der Startplätze des Berlin-Marathons hold und so konnten sich am Wochenende zum 26. Oktober fünf Läufer und drei Läuferinnen unterstützt durch einige Motivationsbegleiter auf den Weg nach Berlin machen. Nach wochenlangen Vorbereitungen waren aller guten Dinge, denn auch das Wetter versprach ein gutes Laufwochenende zu werden. Berlin ist natürlich nicht nur eine Marathonreise wert. So wurde der Tag vor dem Lauf zur Stadtbesichtigung und Spreefahrt genutzt. Die bekannten Sehenswürdigkeiten, wie der Gendarmenmarkt, das Humboldtforum, die Museumsinsel, das Holocaustdenkmal, der Potsdamer Platz, die Straße „Unter den Linden“ und das Brandenburger Tor mit den angrenzenden Regierungsgebäuden wurden besichtigt. In der Stadt herrschte neben den Marathonvorbereitungen geschäftiges Treiben in Vorbereitung der Bundestags- und Berliner Senatswahlen. Für die Marathonies galt die Devise, am Vortrag des Rennens nicht mehr zu viel zu laufen und dennoch viel von der Stadt zu sehen. In dem Fall ein nicht ganz einfaches Unterfangen. Eine ganz besondere Stimmung herrschte kurz vor dem Start auf der Straße des 17. Juni am frühen Sonntagmorgen. Nach vorne der Blick zur Siegessäule und hinten das Brandenburger Tor. Die vielen Menschen um einen herum waren durch freudige Gesichter und erwartungsvolle Spannung geprägt. Begleitet durch tausende Zuschauer und viele Livebands wurden die Läuferinnen und Läufer förmlich durch die Straßen, vorbei an den Berliner Sehenswürdigkeiten getragen. Dennoch spürte man so langsam die



bereits absolvierten Kilometer. Bei Kilometer 35 lauerte der imaginäre „Mann mit dem Hammer“, der den Marathonies versucht, die Beine wegzuhauen. Die LG-Marathonies entkamen ihm zum Glück. Dann endlich die Zielgerade mit dem Brandenburger Tor, großen Emotionen und dem tosenden Beifall der vielen Zuschauer. Am Ende waren sich alle einig: Der Marathon in Berlin ist etwas ganz Besonderes und stellt ein Highlight in jeder Läuferkarriere dar.

Die Ergebnisse der LG-Sportler:

Bayer, Werner 03:53:02 h, Braun, Uwe 04:11:49 h, Fecker, Stefan 04:31:37 h, Fröhlich, Heinz 03:41:23 h, Hirning, Sofia 04:09:15 h, Scherer, Kai 03:14:20 h und Schmid, Sibylle 05:52:23 h. Hilde Buckenmaier absolvierte den Halbmarathon in 02:46:44 h.



Große Vorfreude bei den Marathonies und Motivationsbegleitern vor dem Brandenburger Tor
Foto: LG Steinlach-Zollern

Lichtstube Hechingen e.V.

Büro: Tel. 07471 2364, E-Mail: lichtstube@t-online.de

Homepage: www.lichtstube.info

Schülerhort: Staig 1, Tel. 07471 621716, Mo - Fr 12.00 - 17.00 Uhr

Kindertheatergruppe: Staig 1, Do 16.00 - 17.30 Uhr

NABU Hechingen e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Nachdem die Mitgliederversammlung 2020 coronabedingt ausgefallen ist, führt die NABU-Gruppe Hechingen am **Donnerstag, 28. Oktober**, im Bildungshaus St. Luzen, Klostersteige 6, ihre diesjährige Mitgliederversammlung durch. Beginn ist um 19.30 Uhr. Die Tagesordnung umfasst die Berichte des Vorstands, der Kassenwartin und der Kassenprüfer, Beschlüsse zur Mittelverwendung sowie die Beratung des neuen Jahresprogramms. Auch müssen nach ihrer Entlastung Vorstand und Kassenprüfer neu gewählt werden. Vorgesehene Satzungsänderungen betreffen die Bezeichnung der Gruppe - Anpassung an Bundes- und Landesverbandssatzung - sowie die Form der Einladung zur Mitgliederversammlung.

Schwäbischer Albverein OG Hechingen

Wanderung zum Gauwandertag

Am kommenden **Sonntag, 10. Oktober 2021**, nehmen die Wanderer des Schwäbischen Albvereins, Hechingen am Gauwandertag in Binsdorf teil. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr auf dem Parkplatz im Weiher.

Von dort fährt man in Fahrgemeinschaften nach Binsdorf, wo Wanderführerin Renate Pudrycki eine kleine Wanderung durchführt. Um 12.00 Uhr gibt es Mittagessen, bevor um 13.30 Uhr der offizielle Teil beginnt. Alle Wanderfreunde sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.

SKM-Zollern Betreuungsverein

Arbeit mit ehrenamtlichen rechtlichen Betreuer/innen

Tel. 07471 93001-0, Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr, E-Mail: info@skm-zollern.de

Hospizgemeinschaft Hechingen und Umgebung

Trauerarbeit

Tel. 07471 93001 25 oder 0159-04693741, Internet: www.hospiz-hechingen.de

Wanderung für Trauernde

Wir laden Sie ein, am Samstagnachmittag mit uns zu wandern und Zeit zu verbringen, in Gemeinschaft mit anderen Trauernden sich zu begegnen, ins Gespräch zu kommen.

Wann: Samstag, 16.10.2021

Wo: Treffen für Ortskundige ist am Parkplatz Kornbühl unterhalb der St.-Anna-Kapelle in Richtung Salmendingen um 13.30 Uhr. Um Fahrgemeinschaften zu bilden, gibt es die Möglichkeit, sich um 13.00 Uhr am Parkplatz St.-Luzen-Kirche in Hechingen zu treffen, um von dort zusammen zum Kornbühl zu fahren. Wir fahren vom Kornbühlparkplatz weiter zu dem etwas versteckten Parkplatz Schluchten. Dort beginnt unsere Wanderung in Richtung Dreifürstensteig. Dieser Rundwanderweg ist etwa 5 bis 6 km lang. Anschließend, gegen 17.00 Uhr, können wir uns in der Gaststätte „Ochsen“ in Melchingen stärken. Hierzu laden wir auch alle Nicht-Wanderer ein. Wir weisen noch darauf hin, dass festes Schuhwerk notwendig ist, trotz des gut begehbaren Weges.

Rückfragen und weitere Auskunft bei Anna Hömens, Tel. 07471 9300125 oder mobil 0159 0469374, oder Erwin Schäfer, Tel. 07471 9300112.

Sozialwerk Hechingen und Umgebung e.V.

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen und Umgebung e. V.

Weilheimer Straße 31, Hechingen, Internet: www.sozialwerk-hechingen.de

Sozialstation, Tel. 07471 984860

Alten- und Krankenpflege + Hausnotruf + Hauswirtschaftliche Versorgung + Palliativpflege + Pflegeberatung / Schulung + Stundenweise Betreuung + Verhinderungspflege + Wundbehandlung

Tagespflege, Tel. 07471 9848617

werktags von 8.00 bis 16.30 Uhr

Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV)

Tel. 07471 9848614

Stiftung Sozialwerk Hechingen und Umgebung

Schwerpunkt: Förderung der Betreuung von schwerstkranken und sterbenden Menschen / IBAN:DE29 6535 1260 0134 0310 24

Sozialwerk-Tagespflege wieder auf dem Weg zum Vollbetrieb

Die Corona-Bestimmungen lassen es mittlerweile zu, dass die Sozialwerk-Tagespflege wieder umgestellt werden kann auf Vollbetrieb, d.h. alle 15 Plätze dürfen belegt werden. Somit sind dann im Wochendurchschnitt etwa 42 bis 48 Tagespflegegäste zu betreuen, weshalb jetzt auch eine Personalaufstockung erforderlich ist. Teamleiterin Monika Weber hofft darauf, weitere Kräfte für sogenannte Alltagsbetreuung sowie auch Fahrer*innen zu gewinnen.



Auf ihre Stammfahrer Edgar Harer (links) und Bernhard Sickinger (rechts) kann sich Tagespflege- Teamleiterin Monika Weber (Mitte) verlassen.
Foto: C. Strasser

Sportschützen Hechingen

Jahreshauptversammlung 2021: Wahlen bestätigen Oberschützenmeister Hess und Ehrenämter

Oberschützenmeister Franz blickte auf die Geschäftsjahre 2019 und 2020 zurück. Das Jahr 2019 sei ein ereignis- und erfolgreiches Jahr gewesen mit vielfältigen, erfolgreichen Aktivitäten, aber auch einer außerordentlichen Mitgliederversammlung, bei der die Weichen für den Verein neu gestellt werden konnten, einem Einbruch mit Vandalismusschaden, dem Besuch des Kreisschützentags mit Fahnenabordnung, dem gemeinsamen Feiern des 40-jähriges Jubiläum mit unserem Patenverein Gruol mit Überreichung eines Jubiläumspräsenes. Das Königschießen und die Nikolausfeier für die Schützenkinder waren erfolgreiche Höhepunkte im Jahr 2019. Im Jahr 2020 mussten manche Entscheidungen in Bezug auf die Corona-Pandemie getroffen werden, bei denen stets die Gesundheit der Mitglieder an erster Stelle stand. Der Schützensport sei besonders getroffen worden, so der Oberschützenmeister. Er lobte das vorbildliche Miteinander und die Disziplin in der schwierigen Zeit.

Erster Schützenmeister Thomas Klaiber berichtete von den geleisteten Arbeitsstunden, bei denen auch die Kameradschaft und Geselligkeit gepflegt wurde. Schatzmeister Haiko Kimmig gab einen sehr detaillierten, präzisen Kassenbericht für 2019 und 2020. Komm. Schießleiter Franz Hess gab der Versammlung einen kurzen Überblick über die Rundergebnisse und die Aktivitäten des Vereins 2019. Die Luftpistolenmannschaft, zwei Sportpistolenmannschaften und zwei Gebrauchspistolenmannschaft nahmen erfolgreich an den Rundenwettkämpfen teil. Die Bogenabteilung war in der Bezirksoberliga Halle erfolgreich und sicherte sich den Titel. Er erinnerte an das erfolgreiche Jedermannschießen, den Freundschaftskampf gegen den Patenverein Gruol, das erfolgreiche Ordonnanz-Cup-Schießen, das unter reger Teilnahme durchgeführte Königschießen, bei dem Uwe Bausinger als König hervorging, bei der Jugend hieß der Schützenkönig Paul Bausinger. Ein Novum bei den Sportschützen: Vater und Sohn als Schützenkönige, die bei der Königsfeier gebührend gefeiert wurden. Franz Hess erhielt die Sportlermedaille der Stadt Hechingen für den Bezirksmeistertitel in der Disziplin Sportpistole.

Die Bogenmannschaft ging in der Bezirksoberliga Schwarzwald-Hohenzollern, Bogen/Halle, als Sieger hervor. Jugendleiter Franz Hess berichtete über die wöchentlichen Trainingseinheiten der aktuellen drei Jugendlichen, bei denen der Spaß nicht zu kurz kam. Beim traditionellen Ostereierschießen 2019 waren Uwe und Paul Bausinger erfolgreich. Am Tag der offenen Tür konnten Interessierte ihr Können testen. Künftig solle um mehr Jugendaufwuchs geworben werden. Der 1. Kassenprüfer Georg Flaiz und 2. Kassenprüferin Brigitte Kalbacher-Heß lobten die gut geführte Buchhaltung des Schatzmeisters Haiko Kimmig. Nach den Berichten der Kassenprüfer wurde der Vorstand durch die Versammlung einstimmig entlastet. Bei den anschließenden Wahlen der Gruppe 1 wurde dem Oberschützenmeister Franz Hess weiterhin das Vertrauen ausgesprochen, ebenso bestätigt wurden Schatzmeister Haiko Kimmig und Pressereferent Uwe Bulach. Neu gewählt wurden als Schießleiter Marco Wohlgezogen, Jugendleiter Christoph Hahn, 1. Waffen- und Gerätewart Jürgen Hezel und 2. Waffen- und Gerätewart Stefano Bardaro. In der Gruppe 2 wurde der 1. Schützenmeister Thomas Klaiber in seinem Amt bestätigt, ebenso die Schriftführerin Ina Hess, neu in das Amt des 2. Schützenmeisters wurde Alexander Kern gewählt. Als Spartenleiter wurden gewählt: Luftgewehr Christian Haug, Luftpistole Andreas Weigold, Sportpistole Elmar Fässler, Schwarzpulver Matthias John Mayer, KK-Gewehr Thomas Klaiber, GK Thomas Klaiber, Bogen Max Eisele, Böller vakant, Kanone Roland Bulach. Als Verantwortliche für den Saal wurde Ina Hess bestätigt, für die Schützenstube Uwe Bulach, ebenso wurden der 1. Kassenprüfer Georg Flaiz, die 2. Kassenprüferin Brigitte Kalbacher Heß und Passivvertreter Uwe Bulach wiedergewählt. Treue langjährige Mitglieder wurden bei den Sportschützen Hechingen geehrt: für 15 Jahre Ingolf Dieringer und Joachim Tatzel, für 20 Jahre Anne Eisele und Marion Rubik, für 30 Jahre Karl-Heinz Ertelt, für 40 Jahre Klaus Kalbacher und Karl-Heinz Pflumm. Vom WSV erhielten Ehrungen für 10 Jahre Lutz Beck, für 15 Jahre Barbara Angerer, für 20 Jahre Petra Bensch, Marlene Bulach, Max Eisele, Gabriele Gompper, Tobias Ott, Karl-Heinz Schulz, für 35 Jahre Heinrich Nerz, Thomas Holzschuh, Petra Kalbacher, Paul Ernst und Scheu Andreas. Auszeichnung des Deutschen Schützenbundes und des Württembergischen Schützenverbandes erhielten für 25 Jahre an Thomas Kaworski, Anton Kessler, Sascha Jaumann, Fritz Mauz, für 40 Jahre Peter Deger.

Ehrungen für wertvolle Unterstützung: Die Silbernen Nadeln des WSV gingen an Fäßler Elmar, Kessler Anton, Georg Flaiz, Brigitte Kalbacher-Hess, Sascha Jaumann, Matthias John Mayer, Kornelia Bulach, Uwe Bulach und Günter Steeb. Mit der Bezirksehrennadel in Gold wurde Roland Bulach geehrt, mit der Bezirksehrennadel in Silber wurden Thomas Klaiber, Haiko Kimmig und Ina Hess geehrt. In seinem Schlusswort bedankte sich Franz Hess bei den Helfern, den Sponsoren und bei allen, die in irgendeiner Weise den Verein unterstützt haben. Sein besonderer Dank erging an die Vorstands- und Gesamtausschussmitglieder für das kameradschaftliche Miteinander in den extrem schwierigen zurückliegenden Monaten. Er beendete die Versammlung nicht, ohne an das Königsschießen am 30.10.2021 zu erinnern, ebenso an den Kreisschützentag am 9. Oktober in Stetten bei Haigerloch.



Vorstandschafft 2021, von links: Alexander Kern, Christoph Hahn, Haiko Kimmig, Ina Hess, Franz Hess. Auf dem Bild fehlen Thomas Klaiber und Marco Wohlgezogen. Foto: privat

THW Hechingen

Martin Rosemann besucht das THW

SPD-Bundestagsabgeordneter Dr. Martin Rosemann machte auf seiner Tour auch eine Stippvisite beim THW-Ortsverband Hechingen. Dr. Martin Rosemann wurde von Dennis Raible und Ortsverbandsvorsitzendem Marc Müller auf dem Areal in Stetten willkommen geheißen. Im Gespräch kristallisierte sich heraus, dass die Arbeit im Ehrenamt ein gewichtiger Beitrag in unserer Gesellschaft ist. Bei einer kleinen Schauübung im Industriegebiet Schnellengarten konnte sich Dr. Martin Rosemann von der Schlagkraft und dem Einsatzwillen der THW-Kräfte überzeugen. Eine einsturzgefährdete Unterführung sollte abgesichert und Personen aus dem Gefahrenbereich geborgen werden. Die Unterführung wurde dann durch das THW Hechingen mittels Abstützmaterial abgestützt, so dass keine Gefahr mehr von ihr ausgehen konnte. Dr. Martin Rosemann zeigte sich beeindruckt vom Können und von der Kompetenz der THW-Kräfte.



Foto: Dietmar Wieder



Turnverein Hechingen

Hechinger Handballer sammeln Altpapier in der Kernstadt

Am **Samstag, 6.11.2021**, sammeln die Handballer des TVH ab 9.00 Uhr Altpapier in der Hechinger Kernstadt. Unsere Helfer nehmen gerne Ihre gebündelten Zeitungen, Prospekte, Kataloge und Bücher mit. Reine Kartonagen können nicht mitgenommen werden. Sehr große Mengen melden Sie bitte wenn möglich im Voraus bei Hans-Joachim Koch unter Tel. 0171 1978403 an. Die Selbstanlieferung ist ab 9.00 Uhr auf dem Festplatz im Weiher möglich. Aufgrund der aktuellen Lage ist darauf zu achten, dass die zum Zeitpunkt der Sammlung gültigen Gesundheits- und Hygienevorschriften zu beachten sind (Mund-Nasen-Bedeckung, Mindestabstand etc.). Mit Ihrer Papier-Spende unterstützen Sie ein Stück Hechinger Vereinsleben. Die Handballabteilung bedankt sich im Voraus für Ihre Unterstützung. Sollten sich die Bedingungen in Bezug auf COVID-19 verändern und eine Sammlung nicht möglich sein, werden wir dies über die Presse und den Hechinger Stadtspiegel mitteilen.

3. Hechinger Badminton-Stadtmeisterschaft 2021

Roland Preidt und Andreas Krink sind neue Stadtmeister

Nachdem im letzten Jahr die Badminton-Stadtmeisterschaft leider abgesagt werden musste, wurde nun die 3. Auflage durchgeführt. Traditionell wird ausschließlich im Doppel gespielt, wobei Damen-, Herren- und Mixeddoppel jeweils gegeneinander antreten. Nach der Auslosung der Gruppen und der Begrüßung der Teilnehmer*innen durch den stellvertretenden TVH-Vorsitzenden Andreas Krink begannen die spannenden und schweißtreibenden Matches der Gruppenphase. In der Zwischenrunde gab jede Mannschaft ihr Bestes und konnte somit die Platzierung noch einmal verbessern. Auch wenn im wahrsten Sinne des Wortes die „Federn“ flogen, so war doch das ganze Turnier von purer Spielfreude und gegenseitiger Fairness geprägt. Bei den Finals setzten sich schließlich Roland Preidt und Andreas Krink gegen Jasmin Telaar und Joachim Coßmann durch und wurden bei der Siegerehrung zu den neuen Stadtmeistern gekürt. Ann-Kathrin Dieringer und Christoph Blondzik wurden Dritte vor Severin Merkle und Dirk Eickenhorst.

Wer auch einmal ungezwungen das Badmintonspielen kennenlernen möchte, darf gerne am Mittwochabend von 20.00 bis 22.00 Uhr bei den Erwachsenen (Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren von 18.00 bis 19.30 Uhr) in der Hechinger Kreissporthalle vorbeischauen.



Einige der Teilnehmer der Hechinger Badmintonmeisterschaft
Foto: Philipp Heimann

Zoller-Hexen Hechingen

Jahreshauptversammlung

Hallo, liebe Zoller-Hexen-Mitglieder, am **Freitag, 15. Oktober 2021**, findet um **20.00 Uhr** im Pfarrsaal, Katholisches Gemeindehaus Hechingen die Jahreshauptversammlung der Narrenvereinigung 1990 Zoller-Hexen Hechingen e.V. statt.

Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen. Wir achten natürlich auf alle vorgegebenen Hygieneregeln. Bringt deshalb bitte einen Mund-Nasen-Schutz und einen eigenen Kugelschreiber mit zur Versammlung. Folgende Punkte stehen auf der **Tagesordnung**: Begrüßung; Totenehrung; Bericht Vorstände; Bericht Schriftführer; Bericht Jugendwart; Bericht des Kassierers; Bericht der Kassenprüfer; Entlastung der Kasse; Entlastung der Vorstandschaft; Pause; Wahlen Kassenprüfer; Ehrungen; Anträge und Sonstiges, Termine. Wünsche und Anträge sollten für eine Berücksichtigung bis spätestens 8.10.2021 bei den Vorständen oder der Schriftführerin eingegangen sein!

AUS BECHTOLDSWEILER



Ortsvorsteher: Bernd Zimmermann

Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 20.00 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2417, E-Mail: bechtoldsweiler@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 – 20.00 Uhr, Mi. + Do. 8.30 – 11.30 Uhr

Auszug aus der Sitzung des Ortschaftsrates vom 4.10.2021

Ein Bürger gab an, dass 4 bis 5 Bäume an der Straße Mürbeäcker dürr sind und teilweise drohen umzustürzen. Dies wird umgehend an den Betriebshof gemeldet.

Waldbericht:

Rainer Wiesenberger vom Sachgebiet Forst und Natur berichtete über den Wald in Bechtoldsweiler. Die Stadt besitzt hier einen kleinen Anteil von ca. 22,5 ha Waldfläche welches auf den gesamten Stadtwald einen Anteil von 1,5 % darstellt. 90 ha des Waldbestandes ist in Privatbesitz. Die allgemeine Waldsituation ist nach den schlechten Jahren 2018 – 2020 wieder fast normal, dies ist dem ausreichenden Niederschlag im Frühjahr geschuldet. Die sogenannte zufällige Nutzung des Waldes, also nicht geplanter Holzeinschlag wegen Sturmholz oder Borkenkäfer, lag in 2019 und 2020 bei je ca. 40 % in 2021 bisher bei 25 %. Die Holzpreise haben sich nach den extrem niedrigen Preisen in 2019 und 2020 wieder erholt. Planmäßig wurden in diesem Jahr 142 Festmeter Laubbrennholz geschlagen. Für 2022 ist ein Einschlag von ca. 250 Festmetern Fichte geplant. Den Ausblick für 2022 sieht Wiesenberger verhalten optimistisch. Er hofft weiterhin auf ausreichend Niederschlag und den Rückgang des Borkenkäfers. Wiesenberger wies darauf hin, wenn bei Einschlägen in den privaten Wäldern die Waldwege beschädigt werden, künftig die Sanierungskosten den Waldbesitzern berechnet werden.

Neubaugebiet „Mittelwies“ Namensgebung der Straße

Nach längerer Diskussion entschied sich der Ortschaftsrat für zwei Straßennamen. Zum einen soll die Ringstraße den Namen „An der Mittelwies“ und die Straße welche später in die Oberhauserstraße mündet „Im Gründle“ heißen.

Schuppengebiet

Das Schuppengebiet ist vermessen und kann den Pächtern zu einem Preis von 15,00 €/m² angeboten werden. Dieser Preis wurde bereits am 27.9.2018 vom Verwaltungsausschuss beschlossen.

Verschiedenes

Eine Schwarzkiefer auf dem Friedhof ist abgestorben und stellt eine Gefahr dar. Ortsvorsteher Zimmermann gab an, dass dies der Betriebshof beobachtet und die Schwarzkiefer bei entsprechender Gelegenheit entfernen wird. Es gibt im Waldbereich zur Ebene verfallene Schuppen die teilweise mit Stacheldraht umzäunt sind und für Mensch und Tier eine Gefahr darstellen. Hier hat Wiesenberger vom Sachgebiet Forst und Natur bereits entsprechende Schritte eingeleitet.

Bekanntgaben

Die Glasfassade im Bürgerhaus wird Mitte Oktober saniert bzw. überarbeitet werden. Bei der Brandverhütungsschau wurden Mängel festgestellt, welche zur Zeit abgestellt werden. Das Verwaltungsbüro wird ab November renoviert und wird in diesem Zusammenhang mit neuen Türen und Möbeln ausgestattet. Am 14.10.2021 erfolgt der offizielle Spatenstich für das Neubaugebiet Mittelwies in kleinem Rahmen - Das Büro Wüstenrot hat den Auszug aus dem Stadtentwicklungskonzept für Bechtoldsweiler erstellt, welcher geprüft und event. ergänzt werden soll.

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Die Sprechstunde des Ortsvorstehers am **Montag, 11.10.2021**, findet von **18.00 bis 19.00 Uhr** statt. Wir bitten um Kenntnisnahme.

Rokokotanzgruppe Le Bouquet Coloré

Am **17. Oktober** findet ein Tanz-Seminar für Anfänger und leicht Fortgeschrittene von 10.00 bis 16.00 Uhr im Bürgerhaus im

Rahmen der Lag Tanz Baden-Württemberg statt.
Anmeldung unter: Tel. 07475 9536985, E-Mail: lebouquet.c@gmail.com. Weitere Infos unter: <https://www.lag-tanz-bw.de/programm/21009>.

Erntedank-Altar

Diesen wunderschönen Erntedank-Altar konnte man am vergangenen Wochenende in der St.-Wendelin-Kirche bestaunen. Gestaltet wurde er vom Gemeindeteam und den 3 zukünftigen Erstkommunionkindern Nele, Romy und Niklas.



Foto: R. Reiber

Erfolgreicher Zwiebelkuchenverkauf

15 Zwiebelkuchen verkauften Beatrix Zimmermann und Rainer Reiber am Erntedank-Sonntag vor dem Bürgerhaus. Nicht nur die Einheimischen freuten sich sehr, sondern auch der ein oder andere Wanderer. Ein herzliches Dankeschön geht an die fleißigen Bäckerinnen, die dafür sorgten, dass es überall in Bechtoldsweiler nach Zwiebelkuchen roch. Der Erlös geht - wie immer - an eine gute Sache in unserem Dorf.



Foto: R. Reiber

Freiwillige Feuerwehr Hechingen

Abt. Bechtoldsweiler

Übungsdienst

Unsere nächste Übung für die aktiven Kameraden findet am kommenden Donnerstag statt. Wir treffen uns hierzu um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Familiennachmittag

Am Samstag, 23.10.2021, um 14.00 bis 18.00 Uhr öffnet die Freiwillige Feuerwehr Hechingen Abt. Bechtoldsweiler das Tor für einen Familiennachmittag. Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger von Bechtoldsweiler, sowie Interessierte, herzlich dazu ein. Vor, während und nach einer Fahrzeugbesichtigung und dem einen oder anderen „Einsatz“ ist mit Roter Wurst, Getränken, Kaffee und Kuchen für das leibliche Wohl gesorgt. Wir freuen uns auf Sie.

Sport- und Spielgemeinschaft Bechtoldsweiler

Abteilung: Tischtennis

Am heutigen Freitag empfangen wir den TSV Talheim. Der TSV gehört zu den Favoriten für die Meisterschaft, dementsprechend wird das wieder ein sehr schweres Spiel. Da die Vorbereitung (Aufbau, Einspielen) doch etwas mehr Zeit in Anspruch nimmt, werden wir in Zukunft bei Heimspielen kein Jugendtraining abhalten.

AUS BEUREN



Ortsvorsteher: Peter Gantner

Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 91295, E-Mail: beuren@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr

Zu verschenken

Aus dem alten Feuerwehrhaus sind zwei einfache lackierte Holzschränke sowie zwei Metall-Spinde kostenlos abzugeben. Interessenten können sich bis 18.10.2021 bei der Ortschaftsverwaltung melden.

AUS BOLL



Ortsvorsteherin: Meta Staudt

Sprechzeiten: Di. 17.00 - 19.00 Uhr, Fr. 12.30 - 13.30 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2296, E-Mail: boll@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 9.00-12.00 Uhr, Di. 14.30-17.00 Uhr, Fr. 9.00-12.30 Uhr

Hauptuntersuchung von Zugmaschinen

Der Termin für die Sammelprüfung von landwirtschaftlichen Zugmaschinen gemäß der Vorschrift des § 29 StVZO durch den TÜV Nord findet am **Samstag, 16.10.2021**, in der Zeit von **9.15 bis 10.00 Uhr** an der Turn- und Festhalle statt. Die aktuelle Gebühr für die Hauptuntersuchung beträgt bei Zugmaschinen bis 40 km/h 49 Euro.

Ortschaftsverwaltung Boll

Urlaub der Ortsvorsteherin

Die Ortsvorsteherin Meta Staudt hat in der Zeit von Dienstag, 12.10., bis Freitag, 22.10.2021, Urlaub. In dieser Zeit finden keine Sprechstunden statt.

Die Ortschaftsverwaltung ist geöffnet.

Obst- und Gartenbauverein Boll e.V.

Apfelkostprobe

Herbstzeit ist Erntezeit, deswegen lädt der Obst- und Gartenbauverein herzlich am **Freitag, 8.10.2021**, von 16.00 bis 18.00 Uhr und am **Samstag, 9.10.2021**, von 10.00 bis 12.00 Uhr auf seine Obstanlage (Richtung ehemalige Kolpingshütte) ein. Hier kann man verschiedene Apfelsorten probieren und sein Körble für zuhause füllen (bitte eigene Behälter mitbringen). Der Obst- und Gartenbauverein kann Informationen über Erntezeitpunkt, Lagerfähigkeit oder Verwendung geben. Für Apfelallergiker bieten die alten Apfelsorten eine Möglichkeit Äpfel mit geringer allergischer Reaktion zu testen. Wer die Absicht hat Obstbäume oder Beeresträucher zu pflanzen, kann sich über den Obst- und Gartenbauverein Boll an einer Sammelbestellung beteiligen. Katalog und weitere Informationen gibt es bei der Apfelkostprobe.

Seniorentreff

Andacht

Liebe Seniorinnen und Senioren, wir haben euch nicht vergessen. Nachdem wir wegen der Pandemie nach wie vor keine Seniorennachmittage mehr abhalten



konnten, haben wir uns entschlossen, wieder mal eine Andacht zu feiern. Am **Donnerstag, 14. Oktober**, treffen wir uns um **14.30 Uhr** in unserer Kirche St. Nikolaus. Denkt an die 3G-Vorschriften und die Maskenpflicht. Unter Einhaltung der Kontaktregeln gibt es anschließend noch ein gemütliches Beisammensein im Pfarrhaus mit Kaffee und Kuchen.

Euer Team

Turn- und Sportverein Boll e.V.

Fußballspiel

Nach dem tollen Sieg in Geislingen findet am Sonntag in Boll das Spitzenspiel 1. gegen 2. statt. Wir empfangen Weildorf-Bittelbronn. Das Spiel auf dem Sportplatz Boll beginnt um 15.00 Uhr. Wir bitten um zahlreichen Besuch dieses Spiels.

Jugendfußball

Spiele am Wochenende

A-Jugend

SGM Stein/Boll - SGM Pfeffingen 2:1

B-Jugend

SGM Killertal - FV Rot-Weiß Ebingen 2:3

C-Jugend

SGM Stein/Boll - SV Heselwangen 2:0

D-Jugend

SGM Boll/Stein 1 - SGM Stetten/Salmendingen 11:0

SGM Boll/Stein 2 - FC Burladingen 7:0

Beide D-Jugendmannschaften spielten am Sonntag beim Endturnier vom VR-Cup in Onstmettingen. Die D1 hat einen sensationellen 3. Platz erreicht. Man musste sich im Halbfinale der SGM Winterlingen/Zollernalb mit einem 0:1 geschlagen geben. Die D2 hat einen super 5. Platz erreicht, man verlor im Viertelfinale gegen den späteren Turniersieger SGM SV Groul/Eyachtal mit 0:1

E-Jugend

SGM Stein/Boll - FC Killertal 1:7

Spiele am kommenden Wochenende:

A-Jugend

Samstag, 9.10.2021, um 13.00 Uhr in Schömborg
SGM Schömborg - SGM Stein/Boll

B-Jugend

Sonntag, 10.10.2021, um 10.30 Uhr
SGM Killertal - SGM Binsdorf

C-Jugend

Samstag, 9.10.2021, um 13.00 Uhr in Albstadt
FC 07 Albstadt - SGM Stein/Boll

D-Jugend

Samstag, 9.10.2021, um 13.00 Uhr in Steinhofen

FC Steinhofen - SGM Boll/Stein 1

Samstag, 9.10.2021, um 13.00 Uhr in Stetten U.H

SGM Stetten/Salmendingen - SGM Boll/Stein 2

E-Jugend

Freitag 8.10.2021, um 17.00 Uhr in Hechingen

FC Hechingen - SGM Stein/Boll

F-Jugend

Samstag, 9.10.2021, 3. Spieltag in Stein

Spielbeginn ist um 13.00 Uhr

Bambini

Samstag, 9.10.2021, 3. Spieltag in Stein

Spielbeginn ist um 10.00 Uhr

Mittagstisch und Vesper im Sportheim

Am Sonntag, 10. Oktober, zum Kreisliga-Spitzenspiel gegen die SG Weildorf/Bittelbronn, hat das Sportheim bereits ab 10.00 Uhr zum Fröhschoppen mit dem Sport1-Doppelpass geöffnet. Zum Mittagstisch bieten wir Gyros mit frischem Fladenbrot, Krautsalat und hausgemachtem Tzatziki an. Natürlich gibt es zu jedem Essen auch den obligatorischen Ouzo! Nachmittags gibt's Kaffee und Kuchen sowie den ganzen Tag über Schwäbischen und Schweizer Wurstsalat. Wir freuen uns auf regen Besuch und

einen gemütlichen Sonntag. Eine Reservierung ist nicht erforderlich, wir freuen uns zur besseren Planung aber über jede Voranmeldung unter Tel. 0173 3161855 oder per E-Mail: info@tsvboll.de. Bitte die 3G-Regeln beachten.

Davide, Dominik, Thorsten & Team

AUS SCHLATT



Ortsvorsteher: Jürgen Schuler

Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr

Tel. 07477 480, E-Mail: schlatt@hechingen.info

Öffnungszeiten: Mo. 14.30 - 18.30 Uhr, Do. 8.30 - 11.00 Uhr

Stadtentwicklungskonzept zu Schlatt

Dialogprozess: Die folgenden Erläuterungen wurden insbesondere auf Grundlage der Ortschaftsratsitzung im Dialog am 25.11.2019 in der Ortschaftsverwaltung sowie den übrigen Beteiligungsfarmaten erarbeitet.

Stärken: Eine Stärke von Schlatt ist die gute ÖPNV-Anbindung. Hiermit sind auch die Bildungseinrichtungen gut erreichbar. Schlatt wird als lebenswerter Ort mit einem attraktiven Wohnumfeld geschätzt, in welchem im Bereich Ortskerngestaltung schon einige Maßnahmen umgesetzt worden sind. Das kulturelle Leben mit den Vereinen, Vereinsheimen und der Jugendarbeit, den Dorffesten, der Kirche und dem Skilift, aber auch die Freizeitmöglichkeiten mit der Heide Landschaft, dem Wandergebiet und der Natur in der Umgebung von Schlatt sind wichtig für die Bewohner von Schlatt. Die Bewohner nehmen es als positiv war, dass es einen Kindergarten, einen mobilen Bäcker und Metzger und eine gute Breitbandversorgung gibt. Eine Stärke ist auch, dass die Turn- und Festhalle aktuell modernisiert wird. Auch das Vorhandensein verschiedener handwerklicher Betriebe wird von den Bewohnern geschätzt.

Schwächen: Eine Schwäche ist aus Sicht der Bewohner, dass es kein dauerhaftes gastronomisches Angebot bzw. einen Laden in Schlatt gibt. Damit fehlt ein Treffpunkt für alle im Stadtteil. Die Wohnqualität wird durch die Lage an der B 32 sehr eingeschränkt. In der Wahrnehmung der Bewohner nimmt der Verkehr hier zu. Weiterhin wird kritisiert, dass der Lammplatz oft zugestapelt ist, dass es viele modernisierungsbedürftige Gebäude gibt, dass sich viel Müll im Uferbereich sammelt und sich die Entwicklung eines neuen Baugebiets verzögert. Es fehlen aber neben privaten Wohnbauflächen (für junge Familien) auch Gewerbeflächen. Kritisiert wird außerdem, dass es keinen Gasanschluss gibt. Im Bereich Kinderfreundlichkeit wird angemerkt, dass die Öffnungszeiten des Kindergartens nicht ausreichen. In Schlatt gibt es des Weiteren nur einen Spielplatz. Dies ist aus Sicht der Bewohner nicht ausreichend. Weiterhin ist die Starzel im Ort nicht erlebbar und kaum wahrnehmbar. Auch die Busanbindung außerhalb der Schulzeiten und am Wochenende wird als nicht ausreichend wahrgenommen.

Zielvorstellung: Schlatt ist ein familienfreundlicher Stadtteil, der sich durch eine hohe Lebens- und Aufenthaltsqualität auszeichnet, denn es gibt eine gute ÖPNV-Anbindung, Bauflächen und Angebote für die ganze Familie. Maßnahmen zur Zielerreichung: Umgestaltung Lammplatz; Aktivierung von Bauplätzen im Innenbereich durch aktive Ansprache der Eigentümer von Potenzialflächen; Entwicklung des geplanten Baugebiets „Wilden“; Modernisierung des Vereinshauses; Gründung einer Nachbarschaftshilfe als Verein; Bereitstellung von seniorengerechtem Wohnraum, Möglichkeit zur Inanspruchnahme von mobilen Pflegeangeboten; Räumlichkeiten für einen Senioren-Treff; Erwerb des Pfarrhauses; Bau eines weiteren Spielplatzes (z.B. Waldspielplatzes mit Outdoor-Spielgeräten oder in der Ortsmitte); Errichtung einer Mitfahrbank an einer zentralen Stelle; Verringerung der Verkehrsbelastung durch die B 32 durch die Änderung der Verkehrsführung, mehr Kontrollmaßnahmen und Pfortner-Ampeln; Verbesserung des Informationsflusses zwischen der Kernstadt (Gemeinderat, Stadtverwaltung) und den Stadtteilen und Erhöhung der Transparenz bei Entscheidungen und Prozessen.

Schlatter Rentner-Treff

Wir treffen uns am kommenden **Donnerstag, 14. Oktober 2021, um 14.00 Uhr** an der Turnhalle und wandern nach Rangendingen. Die Rückfahrt mit Privat-Pkws ist zu organisieren.

Beschwerden über Hundekot

Zurzeit gehen verstärkt Klagen bezüglich Hundekot auf dem Kreuzweg zum Friedhof ein. Wir verweisen daher auf Abschnitt 3, § 11 der polizeilichen Umweltschutzverordnung. Darin heißt es: „Der Halter oder Führer eines Hundes hat dafür zu sorgen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen.“

Ortschaftsverwaltung Schlatt

Angelsportverein Schlatt e.V.

Jahreshauptversammlung

Unsere Jahreshauptversammlung findet am **Freitag, 8.10.2021, um 20.00 Uhr** im Rathaus in Schlatt statt.

Die Vorstandschaft

FC Killertal 04

Aktive/1. Mannschaft

9. Spieltag: Punkteteilung im Derby FC Burladingen - FC Killertal 04

1:1 (0:1)

Im Derby gegen den FC Burladingen boten wir eine verbesserte Leistung und konnten dem Spiel vor allem in der ersten Halbzeit deutlich unseren Stempel aufdrücken. Folgerichtig gingen wir durch einen direkt verwandelten Freistoß von Daniel Walz in der 20. Minute in Führung. Leider verpassten wir es, trotz weiterer hochkarätiger Chancen, das Ergebnis auszubauen. In den zweiten 45 Minuten kamen die Gastgeber etwas besser ins Spiel und konnten in der Nachspielzeit noch den 1:1-Ausgleich erzielen. Somit stand am Ende eine Punkteteilung zu Buche, welche sich wie eine Niederlage anfühlte.

Am kommenden Sonntag, 10.10.2021, empfangen wir den SV Heselwangen. Die Gäste sind sehr gut in die neue Saison gestartet und belegen derzeit den 5. Tabellenrang. Anpfiff in Jungingen ist um 15.00 Uhr.

Jahreshauptversammlungen SV Jungingen und FC Killertal 04 am 6.11.2021

Die Jahreshauptversammlung des SVJ beginnt um 19.30 Uhr im Gemeindesaal Jungingen. Anträge und Wünsche müssen bis zum 30.10.2021 beim 1. Vorsitzenden eingegangen sein.

Folgende **Tagesordnungspunkte** sind vorgesehen: 1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Bericht des 1. Vorsitzenden; 4. Bericht des Kassiers; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Ehrungen; 7. Entlastungen; 8. Neuwahlen; 9. Wünsche und Anträge; 10. Sonstiges. Direkt im Anschluss findet die Jahreshauptversammlung des FC Killertal 04 statt. Auch hier müssen Anträge und Wünsche bis zum 30.10.2021 beim 1. Vorsitzenden eingegangen sein. Folgende **Tagesordnungspunkte** sind vorgesehen: 1. Begrüßung; 2. Bericht des 1. Vorsitzenden; 3. Bericht des Kassiers; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Bericht des Jugendleiters; 6. Bericht Spartenleiter Fußball; 7. Entlastung; 8. Neuwahlen; 9. Wünsche und Anträge; 10. Sonstiges.

Alle Mitglieder, Freunde und Gönner sind recht herzlich eingeladen.

Förderverein Friedhofskirche Schlatt e.V.

Generalversammlung

Nach längerer Zeit konnte nun auch der Förderverein Friedhofskirche seine Generalversammlung am 1.10.2021 abhalten. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden und der Totenehrung folgten die Berichte des Vorsitzenden, des Schriftführers und des Kassierers. Hierbei wurde auch auf den pandemiebedingten Ausfall sämtlicher Andachten und Gottesdienste in der Friedhofskirche in den letzten Monaten eingegangen. Dies wird allgemein sehr bedauert. Gelobt wurde das reibungslose Funktionieren des Schließdienstes, der trotz alledem dafür sorgt, dass Besucher unser Wahrzeichen besichtigen und sich darin eine Weile aufhalten können. Nach der Entlastung der Vorstandschaft folgten die Wahlen. Gewählt wurden: Erster Vorsitzender: Franz Haug; Stellvertretende Vorsitzende: Armin Killmayer und Wolfgang Schuler; Schriftführer: Manfred Oks; Kassierer: Berthold Schuler; Kassenprüfer: Siegfried Schuler und Martin Steck; als Beisitzer wurden wiedergewählt: Elisabeth Schuler, Josef Eichinger, Martin Steck, Josef Schuler, Wilfried Laib und Charlotte Schuler. Neu hinzugewählt wurden Rolf Schuler und Fridolin Killmayer, die die Runde der Beisitzer und somit der gesamten Vorstandschaft verstärken.

Wir bedanken uns bei allen, die sich hier für den Förderverein engagieren, und hoffen, baldmöglichst die Friedhofskirche wieder für Andachten und weitere Gottesdienste nutzen zu können.



Die Vorstandschaft des Fördervereins

Foto: M. Oks

Musikverein Schlatt e.V.

Generalversammlung 2021

Die Mitgliederversammlung des Musikvereins Schlatt e.V. findet am **Freitag, 15. Oktober 2021, um 20.00 Uhr** im Proberaum des Musikvereins statt.

Folgende **Tagesordnung** wurde festgelegt: Begrüßung, Totenehrung, Bericht des 1. Vorsitzenden, Bericht des Protokollführers, Bericht des Kassiers, Bericht der Kassenprüfer, Bericht des Dirigenten, Aussprache zu den Punkten 3 bis 7, Entlastung des Kassiers, Entlastung der Vorstandschaft, Neuwahlen, Verschiedenes, Wünsche und Anträge, Vorschau, Schlusswort.

Anträge können bis Donnerstag, 14. Oktober 2021, schriftlich bei jedem Vorstandsmitglied abgegeben werden. Alle Aktiven, Passiven, Ehrenmitglieder, Eltern der Jungmusikanten, Freunde und Gönner sind zu dieser Versammlung recht herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft

Schwäbischer Albverein OG Schlatt

Einladung zur Generalversammlung 2021

Zu unserer diesjährigen Generalversammlung am **Samstag, 9. Oktober 2021, um 19.30 Uhr** in der Remise Schuler, Brunnenwörthstraße 40/1, 72379 Schlatt, laden wir recht herzlich alle Mitglieder, Freunde, Gönner und auch Neuinteressierte ein. Außerdem freuen wir uns über Personen, die sich die Übernahme eines Vereinspostens wie z.B. dem des Wegewarts vorstellen können. Bei der Veranstaltung besteht eine 3G-Pflicht sowie eine Maskenpflicht für alle ab 6 Jahren (Maskenpflicht in allen Innenräumen und wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern nicht zuverlässig eingehalten werden kann).

Tagesordnung: Eröffnung der Versammlung, Begrüßung und Feststellung der Mitglieder und Stimmberechtigten durch die Vorstandschaft; Totenehrung; Genehmigung der Tagesordnungspunkte durch die Vorstandschaft; Bericht des Vorstands; Bericht der Kassiererin und der Kassenprüfer; Entgegennahme und Genehmigung des Geschäfts- und Kassenberichts über das vergangene Geschäftsjahr; Wahlen, Abberufung, Entlastung von Vorständen, Kassenprüfern; Wünsche und Anträge; Sonstiges. Die Vorstandschaft freut sich auf jeden Einzelnen von euch/Ihnen und hofft auf rege Teilnahme.

Die Vorstandschaft

TSV Schlatt e.V.

Pilates

Der Pilates-Kurs in der Turnhalle ist wieder gestartet. Interessierte sind herzlich willkommen. Der Termin ist mittwochs, 18.30 bis 19.30 Uhr, die Leitung hat Manuela Spranger (bei Fragen: Tel. 0170 370406).

Das Ganzkörpertraining nach Joseph Pilates kombiniert Atemtechnik, Kraftübungen, Koordination und Stretching. Im Zentrum steht die Körpermitte, das „Powerhouse“, die tiefe Bauch-, Rücken- und Gesäßmuskulatur. Pilates kräftigt, entspannt und dehnt auf sanfte Weise die tiefliegenden Muskeln und ist für jedes Alter. Bitte mitbringen: eigene Matte, bequeme Kleidung,



Socken, Handtuch und evtl. ein flaches Kissen. Es gilt die 3G-Regel, bitte den nötigen Nachweis mitbringen. Beim Betreten der Turnhalle bis zum Einnehmen des eigenen Platzes besteht Maskenpflicht.

AUS SICKINGEN



Ortsvorsteher: Siegbert Schetter

Sprechzeiten: Mi. 15.00 – 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel.: 07471 7616, E-Mail: sickingen@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. 8.00 – 12.00 Uhr, Mi. 15.00 – 17.30 Uhr,
Do. 8.00 – 12.00 Uhr

Gemarkungswanderung

Am **morgigen Samstag**, 9.10.2021, findet eine Gemarkungswanderung statt, zu der ich die Bevölkerung herzlich einlade. Treffpunkt ist um **10.00 Uhr** am **Sportplatz**. Die Wanderung führt über „Madenäcker“ bis zur „Bodelshausener Straße“, Richtung Schuppegebiet über den „Hunger Berg“ bis zur Kreisstraße Bodelshausen. Danach geht es auf dem Radweg bis zur „Kaullastraße“ und „Am Fichtenwald“ bis zur Grillstelle „Hinterhirsche“ weiter. Ca. gegen 12.30 Uhr werden wir an der Grillstelle eintreffen, um dann die Gemarkungswanderung mit Roten Würsten und Getränken ausklingen zu lassen.

Siegbert Schetter, Ortsvorsteher

Historisches Schwefelhäusle erstrahlt in neuem Glanz



Schwefelhäusle

Foto: Siegbert Schetter

Das Schwefelhäusle Richtung Bahnhof Bodelshausen wurde von Hecken und Graswuchs befreit und erhielt einen neuen Anstrich. Der Sandsteinsockel wurde abgeburstet, die brüchigen Fugen wurden ausgekratzt, neu verfugt und mit einer Versiegelung versehen. Der teilweise marode Außenputz wurde entfernt und ausgebessert. Der Dachvorsprung und die Eingangstüre wurden neu gestrichen. Die Restaurierungsarbeiten sind vom Betriebshof fachmännisch ausgeführt worden. Danke an die Mitarbeiter Michael Wittke und Maik Röhr. Danke der Firma Geba für die Bereitstellung der Gerüstböden.

Ein Dank gilt auch der Firma Andreas Bogenschütz, Malerbetrieb, für die Beratung und Auswahl der Farbe. Der Medizinalrat Dr. Cajetan Koller entdeckte im Posidonienchiefer des Lias westlich der Landstraße nach Tübingen (nahe beim heutigen Bahnhof Bodelshausen), die von ihm Friedrichs- und Konstantinquelle benannten Schwefelbrunnen, die lange noch als Heilquellen genutzt wurden.

Computer-/Laptop- und Handy-Kurs für Senioren

Wer Interesse hat einen VHS-Kurs für einen kompakten „Computer-/Laptop- und Handy-Kurs“ zu belegen, kann sich gerne bei der Ortschaftsverwaltung melden. Es werden praktische Anwendungen für den alltäglichen Gebrauch leicht und übersichtlich erklärt.

Vorankündigung Grünabfall-Abfuhr

Der nächste Termin zur Grünabfall-Abfuhr findet am Freitag, 22.10.2021, statt.

Vorankündigung TÜV-Abnahme

Die Hauptuntersuchung von Zugmaschinen gemäß § 29 StVZO und ungebremsten Pkw-Anhängern findet am Samstag, 6.11.2021, von 9.00 bis 10.45 Uhr am Rathaus Sickingen statt.

Erntedankfest

Am Sonntag, 3. Oktober 2021, versammelten sich Kinder und Erwachsene auf dem Sickinger Schulhof, um das Erntedankfest zu feiern. Die Kinder brachten gleich zu Beginn nacheinander ihre Körbe mit den Erntedankgaben nach vorne und halfen damit, den Erntedankaltar zu schmücken. Im anschließenden Gottesdienst hörten sie eine Geschichte von der Maus Frederick. Dieser sammelte zum Erstaunen der anderen Mäuse seiner Familie ganz andere Vorräte für den Winter: die Sonne, bunte Farben, Wörter, Töne und Lieder. Damit erfreute er die Mäuse dann im Winter, als es ihnen nicht so gut ging. Deshalb dankten die Kinder im Gottesdienst neben der Ernte auch für diese Dinge, die das Leben schöner machen. Musikalisch begleiteten Anette und Martin Michels mit ihren Gitarren die Kinderkirche. Am Ende konnten zwei Wäschekörbe mit Erntegaben dem Tafelladen gespendet werden. Vielen Dank allen Beteiligten!

Gemeindeteam Sickingen

Musikverein Sickingen

Musikverein geht wieder auf Kuchen-Tour

Liebe Musikfreunde, liebe Sickinger, in der heutigen Zeit ist nichts mehr, wie es war. Das Coronavirus hat unser aller Leben mächtig auf den Kopf gestellt. Wir tun uns momentan schwer mit Auftritten und Festen und halten bei allen Musikproben peinlich genau die Coronabestimmungen ein. Unsere Ausgaben laufen weiter, die Einnahmen sind weggebrochen. Aber wir jammern nicht. Trotz aller Einschränkungen und vielfachen Entbehrungen möchten wir mit Freundlichkeit, pfliffigen Ideen und Humor gegen die Krise angehen. So dürfen Sie sich gerne vorstellen, dass plötzlich ein Kuchenlieferant vor Ihrer Haustür steht. Leckere Kuchen, jede Menge Sorten, nach Omas Rezept, frisch gebacken. Köstlicher, zauberhafter Kuchenduft umschmeichelt Ihre Nase! Zu schön, um wahr zu sein? Klingt wie eine Passage aus dem Schlaraffenland? Wird aber Realität! Wir möchten den Sickingern eine kleine Freude machen und sind am **Sonntag, 17. Oktober 2021**, in kleinen Gruppen im Ort unterwegs. **Ab 13.00 Uhr** verteilen wir überall unsere leckeren, zur Jahreszeit passenden Kuchen. Es gibt Zwiebelkuchen, Apfelkuchen, Zwetschkengucken usw., die Sie dann, vielleicht mit einem kleinen Gedanken an uns, an ihrem Kaffeetisch genießen können. Kosten? Keine Kosten. Wir wollen Ihnen ja eine kleine Freude machen. Sollten Sie uns dennoch mit einer kleinen Spende beglücken wollen..., ein Kässle steht in diesem Fall parat. Selbstverständlich halten wir uns an die vorgeschriebenen Corona-Regeln und bitten Sie natürlich auch, die bekannten Vorschriften einzuhalten. Ganz toll wäre es, wenn Sie Ihren Kuchen mit Ihrem eigenen Teller bei uns abholen. Also Leute, lasst Euch einfach überraschen. Notiert Euch den 17. Oktober! Ein Stückerl Kuchen geht immer, denn Sie wissen ja: Kuchen macht nicht dick...er zieht nur die Falten glatt.



Foto: MV Sickingen

Sportfreunde Sickingen

5. Spieltag: Spiel im letzten Moment gedreht FC Hechingen II- Sportfreunde Sickingen

1:2 (1:0)

Auch im vierten Spiel der aktuellen Saison schaffte es unsere 1. Mannschaft, den Platz als Sieger zu verlassen. Somit hat man nun sensationelle 12 Punkte nach vier Spielen und somit die volle Ausbeute auf dem Konto. Wie erwartet wurde die Zweite des FC Hechingen ihrem Ruf als „Angstgegner“ unserer Jungs gerecht. Dass die hohe individuelle Qualität des Gegners auf keinen Fall unterschätzt werden darf, stellten die Hechinger bereits in der letzten Runde eindrucksvoll unter Beweis. Doch agierte unser Team nicht nur vorsichtig, sondern vielmehr passiv und ängstlich, wodurch man auch in diesem Jahr recht schnell in die

Bredouille geriet. Zwar erarbeitete man sich von Anfang an gute Chancen, doch waren die Abschlüsse am Ende viel zu ungenau. Auch schaffte der Gegner es, Räume immer wieder clever zuzustellen und so gelang es ihm, trotz großer Bedrängnis, nichts wirklich Zwingendes zuzulassen. In der 35. Minute schafften es die Hausherren dann, einen fatalen Fehlpass unsererseits in einen schnellen Konter umzuwandeln und strafften unser passives Verhalten mit dem 1:0. Sichtlich schockiert versuchte man sich dann noch vor der Pause zu berappeln, packte es aber nicht so recht, sich ausreichend gegen den Rückstand aufzubauen. In der Pause schöpfte man dann allerdings neuen Mut. Die Mannschaft war wie ausgewechselt und zeigte nun endlich ihr wahres Gesicht. Das Spiel verlagerte sich zunehmend in die gegnerische Hälfte und die Hausherren hatten alle Mühe, den mittlerweile mehr als verdienten Ausgleichstreffer zu verhindern. Die Erlösung bescherte uns schließlich Richard Gärtner mit einem grandiosen Lupfer zum 1:1-Ausgleich in der 54. Spielminute. Nochmals erhöhte wurde der Druck auf den Gastgeber dann ab der 67. Minute durch eine gelb-rote Karte. Zu Zehnt waren dann auch die letzten Kräfte relativ schnell aufgebraucht, sodass unsere Gelb-Blauen nun fast im Minutentakt gefährlich vors Tor kamen. Kein Halten gab es dann in der 81. Minute. Anton Kelsch legte sich den Ball zum Freistoß zurecht und machte mit einem Schuss wie aus dem Bilderbuch den vierten Sieg im vierten Spiel perfekt. Am Ende nimmt man aus Hechingen drei hochverdiente Punkte mit, die allerdings schon viel früher im Spiel perfekt gemacht werden sollten.

Vorankündigung: Sportfreunde Sickingen - SV Heselwangen II

Am kommenden Sonntag, 10.10.2021, trifft unsere 1. Mannschaft wieder wie gewohnt um 15.00 Uhr auf dem Sickingen Sportplatz auf den SV Heselwangen II. Der Neuling in der Liga rangiert aktuell mit 0 Punkten auf dem letzten Tabellenplatz. Umso entschlossener wird der Gast an diesem Tag um die ersten Punkte kämpfen. Seid dabei und unterstützt unsere Jungs auf heimischem Rasen bei leckerer Sportplatzwurst und kühlen Getränken.

AUS STEIN



Ortsvorsteher: Harald Kleindienst

Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 19.30 Uhr
Tel. 07471 5565, E-Mail: stein@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 – 19.00 Uhr, Do. 8.00 – 12.30 Uhr

Römer im Schein der Fackeln 2021

Das Römische Freilichtmuseum Hechingen-Stein e.V. öffnet am **Samstag, 9.10.2021**, von 14.00 bis 22.00 Uhr und am **Sonntag, 10.10.2021**, von 10.00 bis 17.00 Uhr seine Pforten für einen historischen Markt, bei dem auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen wird. Living-History-Darsteller zeigen einen Einblick in das Alltagsleben als Römer, Kelten und Alamannen und sorgen an beiden Tagen für ein abwechslungsreiches Programm mit Kampfszenen und Tanzaufführungen. Höhepunkte am Samstagabend sind eine Schlacht, bei der Schwert und Schild zum Einsatz kommen und mit Brandpfeilen geschossen wird, sowie die Feuershow der Schwabenritter.

Kriegsgräberfürsorge - Straßensammlung

Die Ortschaftsverwaltung sucht für die Haus- und Straßensammlung ab 17.10. bis 21.11.2021 Jugendliche, die bereit sind die Sammlung durchzuführen. Sie ist in diesem Zeitraum frei einteilbar und es darf ein Anteil für die Vereinskasse für das Sammeln einbehalten werden. Bei Interesse bitte auf der Ortschaftsverwaltung melden.

Erntedank ein Fest nicht nur zum Dank für die Feldfrüchte!

Am Samstagabend wurde in der St.-Markus-Kirche das Erntedankfest mit Pfarrer Konrad Bueb gefeiert. Es wurden wieder viele Gaben in der Kirche abgelegt, so dass Sandra einen wunderschönen Erntedankaltar herrichten konnte. Mit dem Lied „Danke für diesen guten Abend“, welches Organistin Anneliese Schmid

mit der Steinerner Männerschola anstimmte, begann der festliche Gottesdienst. Nach seiner Begrüßung bat der Geistliche das Gemeindeteam, welches aus Marcel Oesterle, Daniela Haid, Roswitha Oesterle, Robert Weimann, Sandra Oesterle und dem Neueinsteiger Tim Cölsch besteht, nach vorne und übernahm die Beauftragung des Teams für die nächsten Jahre und befragte nach ihrer Bereitschaft, für das kirchliche Leben hier in Stein Sorge zu tragen.



Foto: R. Oesterle

Das Gemeindeteam ist sich dieser Aufgabe bewusst und antwortete: „Ja, wir sind bereit.“ Die Predigt leitete Pfarrer Bueb mit Blick auf die reichliche Ernte mit den Worten ein, dass wir doch einfach zufrieden durch unser Leben gehen sollen. Anschließend wurden vom Gemeindeteam Gedanken zum Dank, aber auch zum Nachdenken über Brot und Trauben, Erde und Samenkörnern, Äpfel und Apfelkerne vorgetragen und die passenden Gaben dazu wurden auf den Marienaltar gelegt. Mit den Fürbitten vom Gemeindeteam wurden ebenfalls für all die wundervollen Gaben aus aller Welt gedankt, aber auch für die vielen ärmeren Menschen sowie für unsere Verstorbenen gebetet. Immer wieder stimmten Schmid und die Männerschola Lieder des Dankes an, welche durchaus nicht alltäglich im Gottesdienst gesungen werden. Zu Erntedank und den Predigtgedanken passend bekam jeder Gottesdienstbesucher am Ende noch einen Apfel mit nach Hause.

Tischtennisclub Stein

Spielergebnisse der vergangenen Woche

27.9.2021

Herren

SV Bühl - TTC Stein V

9:1

29.9.2021

Herren

TTC Stein IV - TTC Stein V

9:3

TTC Rangendingen - TTC Stein II

9:2

2.10.2021

Herren

TTC Stein - FC Mittelstadt

9:5

TTC Stein V - TSV Ofterdingen

1:9

Turn- und Sportverein Stein e.V. 1923

Aktive

Nächstes Rundenspiel:

So., 10.10.2021, 15.00 Uhr TSV Stetten/Hechingen - TSV Stein

Letztes Spiel:

So., 3.10.2021, 15.00 Uhr TSV Stein - Türk. KSV Hechingen
Tore: (14', 47', 67') L. Schmidt I (30', 42') P. Schambortzki I (53') K. Bulach

Jugend

Bambini- und F-Jugend-Spieltag

Am Samstag, 9.10.2021, findet der 3. Bambini- und F-Jugend-Spieltag des WFV beim TSV Stein statt. Ab 10.00 Uhr begeistern uns insgesamt 10 Bambini-Mannschaften mit ihrem fußballerischen Können. Anschließend daran, ab 13.00 Uhr, sind die F-Jugend-Spieler an der Reihe. Auch hier gibt es 10 Mannschaften. Wir freuen uns auf spannende Spiele und einen fairen Wettstreit. Für Essen und Trinken sowie ein Kuchenbuffet wird bestens gesorgt sein. Die Jugendabteilung des TSV Stein freut sich auf euren Besuch!

Rückblick:

A-Jugend: SGM Stein – SGM Pfeffingen

2:1

B-Jugend: SGM Killertal 04 – FV Rot-Weiß Ebingen II

2:3

C-Jugend: SGM Stein – SV Heselwangen

2:0

D-Jugend: SGM Boll – Stetten/Salm-/Alb-Zollern

11:0

SGM Boll II – 1. FC Burladingen

7:0

Unsere D-Jugend-Mannschaft der SGM Boll II belegte beim VR-Cup-Endturnier Platz 5, die SGM Boll I belegte den 3. Platz. Glückwunsch an beide Mannschaften für diese tollen Leistungen!

E-Jugend: SGM Stein – FC Killertal 04

1:7



Vorschau:

A-Jugend

Samstag, 9.10., 14.30 Uhr, SGM Schömborg – SGM Stein

B-Jugend

Sonntag, 10.10., 10.30 Uhr
SGM Killertal 04 – SGM Binsdorf (Spiel in Schlatt)
Mittwoch, 13.10., 18.00 Uhr
SGM Killertal 04 – SC Concordia Zollern

C-Jugend

Samstag, 9.10., 13.00 Uhr, FC 07 Albstadt – SGM Stein

D-Jugend

Samstag, 9.10., 13.00 Uhr
FC Steinhofen – SGM Boll
SGM Stetten-Salm./Alb-Zollern – SGM Boll II

E-Jugend

Freitag, 8.10., 17.00 Uhr, FC Hechingen – SGM Stein

Sportjugendförderverein TSV Stein e.V.

Schlachtplatte

Der Sportjugendförderverein des TSV Stein lädt zum alljährlichen Schlachtfest am **13. November 2021** ein. Das Fest findet im Foyer der Aachterhalle in Stein statt. Dabei wird die Schlachtplatte von 11.00 bis ca. 14.30 Uhr serviert. Wie immer ist für kühle Getränke und kulinarische Köstlichkeiten bestens gesorgt. Wir freuen uns auf euch!

Generalversammlung

Am Freitag, 5.11.2021, um 19.00 Uhr findet die Generalversammlung im Sportheim des TSV Stein statt. Dazu laden wir alle Mitglieder, Freunde und Unterstützer recht herzlich ein. Die Versammlung findet unter den zu diesem Zeitpunkt gültigen Corona-bedingten Vorgaben statt. Die Tagesordnung umfasst: Begrüßung; Tätigkeitsberichte; Entlastung; Wünsche und Anträge; Verschiedenes.

AUS STETTEN



Ortsvorsteher: Otto Pflumm

Sprechzeiten: Di. 10.00 – 12.00 Uhr, Do. 16.00 – 18.00 Uhr
Tel. 07471 5560, E-Mail: stetten@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. 9.00 – 12.00 Uhr, Mi. 11.00 – 12.00 Uhr,
Do. 14.00 – 18.00 Uhr

Sammlung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehgeräten

Am **Dienstag, 26.10.2021**, findet die nächste Sammlung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehgeräten statt. Abzuholende Geräte sind bis spätestens **Donnerstag, 21.10.2021**, bei der Ortschaftsverwaltung Stetten, Tel. 5560, oder direkt beim Landratsamt Balingen, Tel. 07433 92-1371 oder 07433 92-1382 anzumelden.

Ihre Ortschaftsverwaltung

Sammelcontainer in der Hechinger Straße

Da die Baumaßnahmen für die Erneuerung des Ortseingangs in den nächsten Tagen starten, wurde der Altkleidercontainer schon an der Turn- und Festhalle gestellt. Die Glascontainer werden in den nächsten Tagen auch verlegt.

Stetten singt – sehr herbstlich

Trocken, sonnig, leichter Wind aus N/O bei 12°C. Das sind die Vorhersagen für den kommenden **Sonntag, 10. Oktober 2021**. Mit der Aussicht auf die Sonne und an einem geschützten Platz im Klostergarten treffen wir uns ab **14.30 Uhr** zum voraussichtlich letzten offenen Singen in diesem Jahr. Manfred König kommt mit seinem Akkordeon. Es wird Zwiebelbeeten und andere Kuchen mit Kaffee bzw. neuem Wein geben - passend zum Termin und der Jahreszeit. Jeder kann mit Gedichten, Anekdoten und

Wissenswertem zur Auflockerung des Nachmittags beitragen. Wer Lust und Laune hat, kann auch die von den Fotofreunden Hechingen initiierte Fotoausstellung im Johannessaal besuchen oder den Besuch mit einem Lied ausklingen lassen. Wir freuen uns auf jeden, der kommt, und hoffen auf gutes Wetter.



Foto: Alfred Schmid

Hauptuntersuchung an landwirtschaftlichen Zugmaschinen

Der alljährliche Prüftermin für landwirtschaftliche Zugmaschinen gemäß der Vorschrift des § 29 StVZO durch den TÜV Süd für den Stadtteil Stetten findet am **Samstag, 6.11.2021**, vor dem THW in Stetten von 11.00 bis 11.30 Uhr statt. Überprüft werden können landwirtschaftliche Zugmaschinen bis 40 km/h.

Fotoausstellung im Johannessaal

Am Wochenende gibt es nach einem Jahr Zwangspause wieder eine Ausstellung der Fotofreunde Hechingen zu sehen. Die Ausstellung im Johannessaal der Klosterkirche kann zu folgenden Öffnungszeiten besucht werden: **Samstag, 9.10.2021, von 14.00 bis 18.00 Uhr** und **Sonntag, 10.10.2021, von 10.00 bis 18.00 Uhr**. Die Eröffnung wird am Samstag, 9.10.2021, um 14.00 Uhr im Klostergarten (Terrasse hinter dem Johannessaal) durch Ortsvorsteher Otto Pflumm stattfinden. Sie wird musikalisch umrahmt durch Gitarrenklänge und Percussion. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!



Die Aufnahme von Peter Faber zweier Bienenfresser können Sie im Johannessaal der Klosterkirche in Farbe bestaunen.
Foto: Peter Faber

Etwa 60 Aufnahmen von zehn Ausstellern bieten einen bunten Mix durch alle Themenbereiche der Fotografie. Landschafts-, Natur- und Tieraufnahmen, Makro, Portrait, Eisenbahn, Lost places und Architektur sind nur einige der Themen, die den Besucher erwarten. Zwei digitale Bilderschauen werden präsentiert. Eine gibt einen Einblick in das Tun und Schaffen der Fotofreunde, die andere zeigt in eindrucksvollen Natur- und Makroaufnahmen seltene Insekten, Vögel und andere Tiere. Die Fotofreunde Hechingen geben während der Ausstellung gerne Informationen zur Entstehung ihrer Bilder, zu ihren monatlichen Clubabenden und sonstigen Unternehmungen. Wer sich den Fotofreunden anschließen möchte, kann hier erste Kontakte knüpfen. Die Fotofreunde freuen sich auf Ihr Interesse und Ihren Besuch!

Jugendverein Stetten e.V.

Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Jugendvereins Stetten findet am **Freitag, 8. Oktober 2021, um 19.30 Uhr** im Jugendraum statt.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen: 1. Begrüßung; 2. Bericht des 1. Vorstands; 3. Bericht der Schriftführerin; 4. Bericht des Kassiers; 5. Entlastungen; 6. Wahlen; 7. Sonstiges
Hiermit laden wir alle Mitglieder herzlichst zu der Jahreshauptversammlung ein. Wir bitten ebenfalls darum, die Abstands- und Hygienevorschriften einzuhalten. Beim Betreten des Jugendvereins gilt eine Maskenpflicht, zudem gilt die 3G-Regel.

Musikverein Stetten e.V.

Kirbe-Schnitzel-Liefer- bzw. -Abholdienst



Foto: Frank Buckenmaier

Wann: Sonntag, 17. Oktober 2021 - Was: „Musiker-Schnitzel“ mit selbstgemachtem Kartoffel- und Mischsalat: 9 Euro/Portion; „Vegetarische Maultaschen“ mit selbstgemachtem Kartoffel- und Mischsalat: 8 Euro/Portion; große Kuchenauswahl ab 13.00 Uhr am Feuerwehrhaus Stetten. Bei gutem Wetter wird Sie die Jugendkapelle ab 14.00 Uhr musikalisch unterhalten.

Lieferradius: Stetten - Boll - Schlatt - Hechingen (bei einer großen Bestellmenge liefern wir auch in andere Stadtteile).

Bestellungen sind bis Freitag, 15. Oktober, um 12.00 Uhr möglich! Bestellung bei Rainer Fink, Tel. 07471 2179, Paul Weinundbrot, Tel. 07471 15512 und Christine Bausinger, Tel. 07471 622359.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Narrenzunft Hagaverschrecker e.V.

Hästauch

In guter Hoffnung, dass wir 2022 endlich wieder a Fasnet haben werden - in welcher Form auch immer - wird am **23. Oktober 2021** ein **Hästauch** stattfinden. Probiert, ob noch alles passt; überprüft, ob auch alles in Ordnung ist. Wichtig in diesem Jahr: Ihr müsst euch über E-Mail anmelden! Schreibt bis zum 16.10.2021 an E-Mail: hagaverschrecker-haes@web.de was ihr braucht. Zwischen 10.00 und 12.00 Uhr könnt ihr dann in die Zunftstube kommen. Wie immer gilt auch hier die Corona-Hygiene-Regelung.

Obst- und Gartenbauverein Stetten bei Hechingen e.V.

Erlebnisreicher Familiennachmittag beim Obst- und Gartenbauverein Stetten am Samstag, 16. Oktober 2021

Programm:

Ab 14.00 Uhr Apfelsaftpressen auf alte, traditionelle Art und Weise. Gegen eine Spende darf der Saft dann in selbst mitgebrachten Flaschen mit nach Hause genommen werden.

Ab ca. 15.00 Uhr Preisverleihung unseres Logowettbewerbs. Der oder die Gewinner*in erhält/erhalten einen Gutschein für einen Obstbaum!

Ab ca. 15.30 Uhr Rallye für Jung und Alt mit traditionellen Wettspielen: Sackhüpfen, Schubkarrenlauf, „Apfel“-Lauf. Fürs Mitmachen gibt's danach (falls das Wetter es zulässt) gratis Stockbrot-Grillen mit selbstgemachter Kräuterbutter. An verschiedenen Grillstellen darf auch eigenes Grillgut zubereitet werden. Wie immer bieten wir aber natürlich auch Getränke und fertig gegrillte Rote Wurst im Weckle an. Auf einen schönen Nachmittag an der frischen Luft freut sich Euer Vorstand.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des entsprechenden Hygienekonzeptes statt (Abstand, Handhygiene, ggf. Maske, Kontaktverfolgung).

Vorankündigung: Jahreshauptversammlung

Am **Freitag, 29.10.2021**, findet ab 20.00 Uhr unsere **Jahreshauptversammlung** im **Sportheim** statt. Hierbei gelten die üblichen 3G-Regeln und die Vorgabe zur Kontaktverfolgung. Weitere Informationen folgen.

TSV Stetten 1912 e.V.

Fest im Oktober

Der TSV Stetten Hechingen 1912 e.V. lädt Sie am **Freitag, 8.10.2021**, ab **19.00 Uhr** recht herzlich zum diesjährigen Fest im Oktober in der Vereinsgaststätte ein. Für zünftige Musik zum Schunkeln und für Ihr leibliches Wohl wird bestens gesorgt sein. Serviert werden bayerische Weißwürste mit Brezel und Senf für 5,00 Euro, bayerischer Leberkäse mit Kartoffelsalat und Brezel für 6,50 Euro, wie auch frisch gezapftes Maß für 5,00 Euro. Wer im Dirndl oder in Lederhosen erscheint, erhält einen Begrüßungsschnaps. Der TSV freut sich über jeden Besucher.

Abteilung Fußball

Herrenmannschaft

Am Sonntag trat der TSV auswärts beim SV Heselwangen II an. Bereits vor der Partie war klar, dass dieses Spiel unbedingt gewonnen werden musste. Von Beginn an konnte man einen starken TSV sehen. Man ließ nach hinten wenig zu und startete viele Angriffe nach vorne. So gelang es T. Eberhart nach einem Durchbruch auf der rechten Seite in der 17. Minute den verdienten Führungstreffer zu erzielen. Nur 2 Minuten später konnte man nach einem Ballgewinn im Mittelfeld bis vor das gegnerische Tor kombinieren und das 2:0 erzielen. Torschütze diesmal war A. Tireux. Kurz vor der Pause fanden die Hausherren allmählich besser ins Spiel und erarbeiteten sich ebenfalls erste Chancen, von denen aber keine besonders gefährlich war. Der Pausenstand war also 2:0 für den TSV.

In der zweiten Halbzeit startete man zunächst ähnlich wie in der ersten und kam zu einigen großen Chancen, von denen eine sogar eine 100-prozentige war. Allerdings wurde keine dieser Chancen genutzt. Der Spielfluss des TSV wurde dann aber in der 54. Minute unterbrochen als der Schiedsrichter eine ungerechtfertigte Gelb-Rote Karte zeigte. Fortan musste man also in Unterzahl spielen. Nur eine Minute nach dem Platzverweis konnte man jedoch das wichtige 3:0 durch M. Perreau erzielen. In den letzten 30 Minuten des Spiels geriet man, der Unterzahl geschuldet, zunehmend unter Druck der Gastgeber. Das Hauptaugenmerk lag nun auf der Verteidigung. Man konnte nur noch vereinzelt Nadelstiche nach vorne setzen. Bis zum Schlusspfiff gelang keiner Mannschaft mehr ein Treffer, wodurch das Spiel mit 3:0 für den TSV endete. Der geforderte Sieg wurde also eingefahren und die ersten 3 Punkte landeten auf dem Konto des TSV. Das nächste Spiel findet am **Sonntag, 10.10.**, zuhause gegen den TSV Stein statt. Anpfiff ist um 15.00 Uhr.

Damenmannschaft

Damenmannschaft erleidet Klatsche/klare 6:0-Niederlage. Satz mit x, das war wohl nichts: Ganz anders vorgestellt hatten sich die Damen am vergangenen Wochenende ihr Auswärtsspiel bei der Spvgg Leidringen. Wir holten uns eine wohl verdiente 6:0-Niederlage, das muss man leider so sagen. Nach den ersten 20 Minuten spielten wir außerdem nach einer Roten Karte gegen uns nur noch zu 10. Im gesamten Spiel waren wir für unseren Gegner immer zu langsam, hatten in der Balleroberung immer das Nachsehen, konnten kaum 2 bis 3 Pässe über mehrere Stationen miteinander spielen.

Etwas besser wurde es in der zweiten Halbzeit, die Grundordnung wurde etwas ersichtlicher. Allerdings wurde die letzte Motivation mit dem 4:0 durch ein weiteres Abseitstor zerstört.

Man kann nun hoffen, dass wir daraus lernen und es nächste Woche wieder besser machen. Mund abputzen und weitermachen, lautet die Devise nun!

Diesen **Sonntag, 10.10.**, erwarten wir ein schweres Heimspiel gegen den uns noch unbekannten Gegner Bitz. Der Anpfiff erfolgt wie gewohnt um 12.30 Uhr auf dem Lindenwasen. Danke für eure Unterstützung, wir freuen uns!

Abteilung Jugendfußball

D-Juniorinnen SGM Steinhofen

Letzten Freitag haben unsere D-Mädels den Meisterschaftsfavoriten SGM Unterdisheim herausgefordert. Die Erwartungen im Vorfeld, dass sich zwei bärenstarke Teams auf Augenhöhe treffen, wurden vollauf bestätigt. Unsere Mädchen machten von Beginn an Druck und gingen früh in Führung. Die Gastgeberinnen benötigten einige Zeit, um ihr Spiel zu sortieren und ihrerseits dann ebenfalls den Druck auf unsere Abwehrreihen zu erhöhen. So stand es zum Ende der ersten Hälfte etwas unglücklich aus unserer Sicht 3:2 für Unterdisheim. Zu Beginn der zweiten Hälfte konnten die Gegnerinnen auf 4:2 erhöhen und verlagerten danach ihr Spiel auf Defensivarbeit und Konterspiel. Trotz immensen Aufwand und etlicher guter Möglichkeiten schaffte es unser Team aber nicht mehr, den Ball im gegnerischen Tor unterzubringen. Zudem musste kurz vor dem Ende auch noch das 2:5 aus unserer Sicht hingenommen werden. Damit fiel das Ergebnis leider etwas zu deutlich aus und spiegelt nicht die hervorragende spielerische und kämpferische Leistung unserer D-Juniorinnen gegen ein wirklich starkes Team wider. Bereits am jetzigen Sonntag können unsere Mädchen aber Revanche nehmen. Ebenfalls in Unterdisheim findet die Bezirksendrunde des VR-Cups der D-Juniorinnen statt. Wir werden dort als einzige Mannschaft des Bezirks mit zwei Teams vertreten sein und auch unseren vielen



Nachwuchsspielerinnen Einsatzzeiten schenken. Das Turnier beginnt um 10.30 Uhr mit der Partie SGM Steinhofen I gegen SGM Steinhofen II.

C-Juniorinnen SGM Stetten/Hechingen

Nachdem unsere größeren Mädchen am vergangenen Wochenende pausiert haben und Kräfte sammeln konnten, treffen sie am Sonntag um 10.30 Uhr auf dem Sportplatz in Stetten/Hechingen auf die C-Juniorinnen der SGM Heiligenzimmern. Die Gäste haben ihre erste Partie denkbar knapp gegen Aldingen verloren und werden sicherlich hoch motiviert anreisen. Es bleibt abzuwarten, ob unsere Mädels ihre gute Form vom 14:0-Sieg gegen Bärenthal konservieren konnten.

Abteilung Turnen

Gesundheitstraining

Das TSV-Gesundheitstraining mit Patricia Ampuero findet wöchentlich jeden **Dienstag von 16.00 bis 17.00 Uhr in der Turn- und Festhalle in Stetten** statt. Der TSV Stetten/Hechingen 1912 e.V. bietet seit vielen Jahren für alle Mitglieder ein gesundheitsorientiertes Training im Bereich Kraft und Ausdauer zur Vorbeugung, Stabilisierung und Wiederherstellung an. Der Kurs bietet ein abwechslungsreiches systematisches Ganzkörpertraining mit diversen Kleingeräten, in dem viele Übungen im Sitzen absolviert werden; somit für jedes Alter geeignet. Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen und gerne laden wir Sie zu einem kostenlosen Schnuppertraining ein. Informationen erhalten Sie bei Marcel Perrau unter Tel. 0152 22848713. Wir freuen uns auf Sie!



Foto: ebw

Zu dieser Veranstaltung begrüßte Ortsvorsteher Gerd Eberwein auch Margit Supper, Elmar Heinemann und Pia Schmid vom Architekturbüro Supper & Heinemann. Das Büro hatte sich im Vorfeld über die örtlichen Weilheimer Gegebenheiten einen Überblick verschafft und konnte so auch aufgrund der eigenen gemachten Erfahrungen wertvolle Tipps und Hinweise geben. Rathauschef Eberwein ging noch näher auf die mögliche Gestaltung der barrierefreien und verkehrsberuhigten Ortsmitte ein. Ein Umstand, der das zur Umgestaltung (einschließlich einer notwendigen Renovierung) anstehende Rathaus mit Feuerwehrhaus und Backofen doch vor einige Herausforderungen stellt. Das Rathaus wurde 1685 erbaut und steht heute unter Denkmalschutz, dessen Auflagen zu beachten sind. Dabei gilt es Bestehendes möglichst zu erhalten. Sind mehr als ein Drittel des Tragwerkes beschädigt, müssen die entsprechenden Teile jedoch ersetzt werden. Höchst beeindruckt zeigte sich Elmar Heinemann vom Gefach (das Mauerwerk zwischen den Holzbalken). „So etwas Außergewöhnliches habe ich bisher noch nicht gesehen!“ Mit Lichtbildern von Plänen und ähnlichen Objekten wurden den Anwesenden Möglichkeiten der Gestaltung gezeigt. In drei Arbeitsgruppen wurden die folgenden Themen diskutiert: Dorfladen, Café, Backhaus, Feuerwehr, Veranstaltungsraum, andere Nutzungen. Dabei kamen selbstredend auch eventuelle Probleme und Schwierigkeiten zur Sprache. So wurde von Architektenseite von einem Dorfladen nach „Tante Emma“ abgeraten. „Der wird, so unsere Erfahrung, letztendlich nicht angenommen.“ Es gab intensive und fruchtbare Diskussionen, bei denen die Büromitglieder sich sachlich und fachlich einbrachten. Ein vorläufiges Endergebnis ergab für ein Café und das Backhaus die meiste Befürwortung. Die detaillierten Ergebnisse des Abends werden noch per E-Mail mitgeteilt. Da die Veranstaltung über die Abendessenzeit hinweg andauerte, war von Seiten der Ortschaftsverwaltung für einen Imbiss und für Getränke gesorgt worden. Elmar Heinemann bedankte sich und im Namen seiner Kolleginnen für die lebendige und fruchtbare Diskussion.

AUS WEILHEIM



Ortsvorsteher: Gerd Eberwein

Sprechzeiten: Mo. 16.30 - 18.30 Uhr. Do. 18.30 - 20.00 Uhr.
Tel. 0157 32358574

Öffnungszeiten: Mo. und Do. 16.00 bis 18.00 Uhr
Tel. 07471 1858043, E-Mail: weilheim@hechingen.info

Zweite Pflanzaktion an der Urbanskapelle

Ortsvorsteher Gerd Eberwein und vier Freiwillige setzten in einer zweistündigen Pflanzaktion etwa 350 Blumenzwiebeln an den Hang bei der Urbanskapelle. Anfang Juli dieses Jahres war bereits eine öffentliche Fläche an gleicher Stelle - 30 Meter lang und zwei Meter breit - von ebenfalls freiwilligen Helferinnen und Helfern in eine Blühsfläche verwandelt worden. Es waren damals über 500 Staudengewächse, darunter Sommeraster, Bergminze, Salbei, Karthäusernelke, Scheinsonnenhut und viele andere mehr gepflanzt worden.



Foto: bu

Die Hälfte der Pflanzen war aus heimischer Natur. Jetzt, Ende September, ging es in die zweite Runde. Zuerst wurde der Hang vom Gras befreit, bevor die 350 Wildblumenzwiebeln eingebracht wurden. Insgesamt waren es zehn verschiedene Blumensorten, darunter Osterlocke, Blaustern, Doldenmilchsterne, Schneeglöckchen, Traubenhyazinthe und diverse Laucharten. Wie auch schon bei den Staudengewächsen dürfte es, wenn das Wetter keine Kapriolen schlägt, wieder einen Augenschmaus an Blütenpracht geben. Aber auch Bienen, für die das Ganze in erster Linie gedacht ist, werden von den Blüten profitieren. Lobende Erwähnung durch eine Urkunde fand die „Weilheimer Artenvielfalt“ beim bundesweiten Pflanzwettbewerb 2021 „Wir tun was für Bienen“.

Wie auch schon bei den Staudengewächsen dürfte es, wenn das Wetter keine Kapriolen schlägt, wieder einen Augenschmaus an Blütenpracht geben. Aber auch Bienen, für die das Ganze in erster Linie gedacht ist, werden von den Blüten profitieren. Lobende Erwähnung durch eine Urkunde fand die „Weilheimer Artenvielfalt“ beim bundesweiten Pflanzwettbewerb 2021 „Wir tun was für Bienen“.

Ortsmitte - Unser Rathaus hat Zukunft?

Etwa 30 Weilheimer Bürgerinnen und Bürger hatten sich in der örtlichen Turn- und Festhalle eingefunden, informierten sich über mögliche Nachnutzungen des sanierungsbedürftigen Rathauses und brachten dazu in diesem Beteiligungsbaustein ihre Gedanken, Vorstellungen und Vorschläge ein.



Foto: bu

Schulbusanbindung an die Hechinger Schulen

Die problematische Schulbusanbindung an die Hechinger Schulen veranlasste mehrere Eltern zur Gründung einer Initiative zur Verbesserung der Anbindungssituation. Eltern von Buskindern der Linie 307, auch aus den Gemeinden Bisingen, Grosselfingen, Hechingen und Bodelshausen, können sich bei Problemfällen melden unter: schulbus-hechingen@wichtig.ms. „Die Probleme begannen nach der Fahrplanänderung und dem Einsatz neuer Busunternehmen Anfang Juni“, weiß ein Mitglied der Initiative zu berichten. Intensive Bemühungen und entsprechendes Engagement aus Elternkreisen führten vor den Sommerferien zu einer teilweisen Verbesserung bei den Linien 305 und 307, die in den Zuständigkeitsbereich des Landratsamtes fallen. Nach den Sommerferien, zu Beginn des neuen Schuljahres am 13.9.2021 aber standen wohl an allen Haltestellen Massen von Schulkindern. Das hatte überfüllte Schulbusse zur Folge. „Manche Busse kamen verspätet oder gar nicht.“ Zur ersten und zur letzten Stunde seien die Busse voll und die Kinder stünden bis zur Frontscheibe im Gang. „Schon mehrfach mussten Grundschulkinder zum Aussteigen zwischen den Beinen der anderen hindurchkrabbeln, um rauszukommen.“ Es müsse doch möglich sein, so eine Initiativ-



vertreterin, anhand der Fahrkartenbestellungen die Fahrgastzahlen zu übermitteln. In den ersten beiden Schulwochen nach den Sommerferien 2021 mussten allein aus Weilheim geschätzte 30 Fahrten von den Eltern selbst durchgeführt werden. Im Moment sieht es noch so aus, dass die „Elterntaxi“ zwangsläufig noch gebraucht würden.



Foto: ebw

Die Fahrplanumstellung und die damit verbundenen Probleme gehen auch nicht an den Kindern spurlos vorüber. Sie sind zum Teil verängstigt durch das Gedränge und die Sorge den richtigen Bus nach Hause zu erreichen. „Die neuen Fahrpläne wurden im Auftrag des Landratsamtes von einer Nahverkehrsberatungsgesellschaft erstellt. Mitglieder der Elterninitiative haben mittels Routenplaner ihre Rechnung aufgemacht. Auf der Strecke Bisingen - Grosselfingen - Weilheim - Hechingen/Martinstraße - Gymnasium stünden für 15 Haltestellen nur 26 Minuten zur Verfügung und das bedeute nur elf Minuten für die reine Fahrzeit. Laut Routenplaner brauche ein Pkw 18 Minuten! Dass die Busfahrer durch die schlechte Gesamtsituation sehr belastet und gestresst sind, ist nicht erstaunlich. „Und doch bleiben manche freundlich und hilfsbereit.“ Alle aufgeführten Punkte und noch weitere wurden, je nach Zuständigkeit, allen offiziellen Stellen mehrfach telefonisch und per E-Mail mitgeteilt. Teilweise konnten Veränderungen erreicht werden. „Aber der Bedarf an Änderungen im Interesse der Kinder und der Eltern ist noch nicht gedeckt“.

Terminverschiebung Hauptuntersuchung an landwirtschaftlichen Zugmaschinen

Entgegen der Ankündigung vom 24.9.2021 führt der TÜV Süd - Auto Services GmbH vor dem Rathaus in Weilheim eine Hauptuntersuchung von Zugmaschinen gemäß § 29 StVZO durch.

Termin: Samstag, 6.11.2021, von 12.45 bis 13.30 Uhr

Sammlung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehgeräten

Am **Dienstag, 26.10.2021**, findet die nächste Sammlung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehgeräten statt. Abzuholende Geräte müssen bis spätestens Donnerstag, 14.10.2021, bei der Ortschaftsverwaltung Weilheim, Tel. 1858043 oder direkt dem Landratsamt Zollernalbkreis, Tel. 07433 921322 oder E-Mail an: abfall@zollernalbkreis.de angemeldet werden. Am Sammeltag müssen die Geräte ab 6.00 Uhr am Straßenrand gut sichtbar bereitstehen.

Rathausnachrichten

Urlaub des Ortsvorstehers

Ortsvorsteher Gerd Eberwein befindet sich in der Zeit vom 15.10. bis einschließlich 25.10.2021 im Urlaub.

Röm. Kath. Kirchengemeinde Hechingen St. Luzius

Erntedank Weilheim 2021



Pfarrer Achim Buckenmaier segnete Erträge aus Garten und Feld
Foto: bu

Mitglieder des Gemeindeteams hatten im Vorfeld Feld- und Gartenfrüchte vor dem Haupt- und auf dem Seitenaltar der Kirche drapiert und vermittelten dadurch einen Eindruck von der Kraft und der Vielfältigkeit der Natur und damit der Schöpfung. Er sei überwältigt von der Schönheit der Kirche und der dargebrachten Gaben, erklärte Pfarrer Achim Buckenmaier zu Beginn des Gottesdienstes, der musikalisch wieder auf bewährte und stimmige Weise von Martin Riester musikalisch mitgestaltet wurde. Auch Gott sei ein Gärtner, so der Geistliche in seiner Begrüßung, der auf seine Früchte, die Menschen seines Volkes schaue. Der Segnung der Erntegaben folgten durch Elisabeth Haug die Lesungen, in denen es um grundlegende Fragen des

Menschseins und um das Miteinander von Mann und Frau ging. Pfarrer Buckenmaier ging in seiner tiefgründigen Predigt auf die Lesungen ein, erklärend, dass der Mensch kein Zufallsprodukt sei. Er verdanke sein Leben einem Schöpfer und „die Zweigeschlechtlichkeit ist ein Grunddatum der Natur.“ Die Frau sei keine willkommene Putzhilfe oder Köchin, sondern ein „Gegenüber“. Das drücke sich in den verschiedenen Geschlechtern aus. Durch diese Geschlechterverschiedenheit könne Leben gezeugt, geboren und weitergegeben werden. Und da „Mann und Frau ein Fleisch werden“ (Matthäus-Evangelium) ist auch eine Trennung, Scheidung, nicht möglich. Dies werde jedoch in unserer Gesellschaft in Frage gestellt. Die Anerkennung der Ehe aus Mann und Frau bedeute für uns Glaubende, dass wir Teil einer Schöpfung durch den Schöpfer seien. Menschenwürde komme uns nicht durch besondere Leistungen zu, sondern sei das Ergebnis dessen, dass wir Menschen sind, jeder ein Geschöpf ist. Falle diese Anerkennung weg, gerate auch die Unverletzlichkeit des Menschen in Gefahr. Dies besonders am Anfang und am Ende des Lebens. Dann gebe es auch keine Grenze, wo der Mensch Herr über das Leben anderer und über sein eigenes Leben sein wolle. Dies seien keine theoretischen Überlegungen, meinte der Pfarrer, sondern sehr praktische. Auf diesen Aspekt ging der Geistliche am Ende seiner Predigt noch ein, erinnernd daran, dass unser Leben kein Produkt sei, sondern ein Geschenk, ein Teil der Schöpfung. Mit dem Dank des Seelsorgers für die Ernte des Jahres schloss der Gottesdienst.

Sportverein Weilheim e.V.

Kaffeeeklatsch „60Plus“

Der Sportverein Weilheim veranstaltet am **Sonntag, 10. Oktober 2021**, einen Kaffeeeklatsch „60Plus“ ab 14.30 Uhr im Alten Schulhaus in Weilheim. Bei gutem Wetter auch im Schulhof.

Endlich gibt es wieder die Möglichkeit des Zusammenkommens. Um Einwohnerinnen und Einwohnern „60Plus“ eine Gelegenheit zu bieten, bei Kaffee und Kuchen gemütlich zusammen zu sitzen, veranstalten wir diesen Kaffeeeklatsch und freuen uns auf Ihren Besuch. Natürlich sind auch auswärtige Gäste herzlich willkommen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass auch hier die Hygieneregeln einzuhalten sind. Auf sie weisen Hinweisschilder und Aushänge hin. Die Dokumentation von Kontaktdaten ist unerlässlich. Besucher und Gäste erhalten Zugang, wenn sie einen Impfnachweis, einen Genesungsnachweis oder einen negativen Antigen-Schnelltest (nicht älter als 24 Stunden) vorlegen können.



Foto: ebw

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Römisch-katholische Kirchengemeinde Hechingen



St. Luzius

Kontakt: Pfarrbüro, Tel. 07471 9363-33, Fax -34
Kirchplatz 6 • 72379 Hechingen • info@kath-hechingen.de
Öffnungszeiten:
Vorübergehend nur nach telefonischer Voranmeldung
Weitere Infos unter: www.kath-hechingen.de

28. Sonntag im Jahreskreis/Mk 10, 17-30

Samstag, 9. Oktober - hl. Dionysius
18.30 Uhr Boll: Eucharistiefeier



18.30 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier für Willi Eberle
18.30 Uhr Schlatt: Eucharistiefeier zum Patrozinium und Erntedank

Sonntag, 10. Oktober

10.00 Uhr Stein: Eucharistiefeier für Familie Schimminger und Familie Selig
10.00 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier Kim Ok Seung
18.30 Uhr Jungingen: Eucharistiefeier

Dienstag, 12. Oktober

18.30 Uhr Weilheim: Eucharistiefeier

Mittwoch, 13. Oktober

9.30 Uhr St. Jakobus: Gottesdienst - zwischen Markt und Café
19.30 Uhr St. Luzen: Anbetung

Freitag, 15. Oktober - hl. Theresia von Avila

8.30 Uhr St. Jakobus: Laudes

9. Sonntag im Jahreskreis/Mk 10, 35-45

Samstag, 16. Oktober - hl. Gallus/hl. Margareta Maria Alacoque

18.30 Uhr Boll: Eucharistiefeier
18.30 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier

Sonntag, 17. Oktober - hl. Ignatius von Antiochien

10.00 Uhr Schlatt: Wort-Gottes-Feier
10.00 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Jungingen: Eucharistiefeier

Hinweise zu den Gottesdiensten

Über die Homepage (www.kath-hechingen.de) finden Sie alle aktuellen Informationen zu unseren Gottesdiensten. Auch gegebenenfalls kurzfristige, notwendige Änderungen werden dort zeitnah bekanntgegeben. Aufgrund der nach wie vor bestehenden pandemischen Lage gilt, dass professionelle Masken (OP, FFP2 oder vergleichbare Standards) getragen werden müssen. Kinder unter sechs Jahren sind von der Maskenpflicht befreit. Die Verpflichtung zum Maskentragen gilt während des gesamten Gottesdienstes, auch die Angabe der Kontaktdaten und der Mindestabstand bleiben erforderlich.

Neues aus der Seelsorgeeinheit

Große Caritas-Kollekte vergangene Woche

Letzte Woche wurden die Spenden für die große Caritas-Kollekte gesammelt. Die Caritas-Briefe konnten aufgrund mangelnder Austräger nicht alle verteilt werden. Wir bitten nun, wer hier gerne eine Spende machen will, aber keinen Brief erhalten hat, möge sich bitte an das Pfarrbüro wenden.

„Mit der Bibel online unterwegs“

Bibelaustausch per Videokonferenz:

„Mit der Bibel online unterwegs“ - ganz bequem von zuhause aus mit anderen sich per Videokonferenz über die tagesaktuellen Bibeltexte austauschen, dazu lädt dieses digitale Angebot, das seit einem Jahr monatlich in unserer Seelsorgeeinheit angeboten wird, ein. Im Wechsel werden zwei unterschiedliche Methoden angeboten: Bibliolog oder Bibel teilen. Beim Bibliolog geht es darum, in einen Dialog mit der Bibel zu treten und gemeinsam zu entdecken, was in einem Bibeltext 'zwischen den Zeilen' steht. Beim Bibel-Teilen steht dagegen mehr der Austausch über den Text im Vordergrund und was er für das Leben heute vielleicht zu sagen hat. Beide Methoden erforderten keine Vorkenntnisse, sondern lediglich die Offenheit, sich von einem Bibel-Text ansprechen zu lassen. Neueinsteiger sind jederzeit willkommen und können sich gerne per E-Mail bei Gemeindeferentin Christine Urban (urban@kath-hechingen.de) anmelden, der Link zur Videokonferenz wird dann allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern vorab per E-Mail zugesendet. Die Teilnahme ist auch nur an einzelnen Terminen möglich. Die Termine sind:
20.10.2021 Bibliolog/**17.11.2021** Bibelteilen/**15.12.2021** Bibliolog.

Ehe ist nicht, Ehe wird - der Ehekurs

Bereits zum dritten Mal in diesem Jahr bietet das Dekanat Zollern den Ehekurs an. Das Anliegen des Kurses ist, Partnerschaft zu stärken und das Wohlfühlklima zu verbessern, dafür braucht es nicht erst eine Krise. Der Kurs findet online ab dem **18.10.** an sieben Montagen statt. Die Impulse werden nach Hause gestreamt, sodass Anonymität gewahrt bleibt und kein Babysitter benötigt wird. Beginn ist jeweils um 20.00 Uhr; bei Bedarf können die Filme aber auch nachgeschaut werden. Mehr Informationen über Inhalte und Erfahrungen ehemaliger Teilnehmerpaare sowie die Anmeldeadresse gibt es auf <https://kath-hechingen.de> oder bei Pastoralreferent Peter Duttweiler unter duttweiler@kath-hechingen.de.

Was wäre die Kirche ohne Kirchenmusik?

Ausbildung zur nebenamtlichen Kirchenmusikerin, zum nebenamtlichen Kirchenmusiker: Das Bezirkskantorat Sigmaringen bietet eine von der Erzdiözese Freiburg (Amt für Kirchenmusik - www.afk-freiburg.de) stark geförderte Ausbildung zur nebenamtlichen Kirchenmusikerin, zum nebenamtlichen Kirchenmusiker an. Für nähere Informationen stehen Bezirkskantor Bruno Hamm, Fidelisstr.1, 72488 Sigmaringen, Tel. 07571 52367, E-Mail: mail@bezirkskantorat-sigmaringen.de, Kantorin Dina Trost, Tel. 07571 63422 oder E-Mail: orgel-trost@t-online.de und Stiftskantor Mario Peters, Tel. 07471 936333 oder E-Mail: peters@kath-hechingen.de gerne zur Verfügung.

Samstag, 9.10.2021, um 18.00 Uhr in der St.-Fidelis-Kirche Burladingen: Benefizkonzert „Über Grenzen gehen“ - Poesie & Musik mit Franz Wohlfahrt & Quint-Essenz & Gisela Hecht

Um Anmeldung wird gebeten unter E-Mail an: info@skm-zollern.de (3G-Nachweis erforderlich). Das Konzert findet zugunsten des rechtlichen Betreuungsvereins SKM-Zollern statt. Der Eintritt ist frei - um Spenden wird gebeten. Der SKM-Zollern (Verein für Soziale Dienste im Dekanat Zollern e.V.) ist ein rechtlicher Betreuungsverein unter dem Dach der Caritas.

Katholischer Kindergarten St. Martin

Feier zum 50-jährigen Jubiläum

Der St.-Martin-Kindergarten wurde am 1.10.1971 eröffnet und war der dritte Kindergarten in der Zollernstadt. Träger der Einrichtung ist die römisch-katholische Kirchengemeinde St. Luzius in Hechingen. Zunächst wurde er als Regelkindergarten mit einer Ganztagesgruppe konzipiert und umfasste eine Kapazität von 120 Kindern.

Im Laufe der Jahre wurde jedem Kind eine größere Spielfläche zugeordnet. Somit verringerte sich die Belegungszahl auf 84 zur Verfügung stehenden Kindergartenplätze. Im September 2000 wurde aus dem viergruppigen St.-Martin-Kindergarten eine dreigruppige Einrichtung mit 63 Kindergartenplätzen. Susanne Wannenmacher-Pavisc kam im Januar 2001 als neue Kindergartenleiterin dazu.



Foto: S. Wannenmacher-Pavisc

Die erste Gruppe mit verlängerter Öffnungszeit wurde im September 2001 eröffnet. 2009 konnte die erste Krippengruppe in ganz Hechingen für 10 Kinder von 1 bis 3 Jahren in „St. Martin“ in Betrieb genommen werden. Nachdem eine grundlegende Sanierung und ein schöner Anbau im Jahre 2017/18 dazugekommen war, wurde im Januar 2019 die neue Ganztagesgruppe mit einer Betreuungszeit von 50 Stunden in der Woche eröffnet. Fortan bot die Einrichtung für 80 Kinder Platz. Aktuell ist der Kindergarten St. Martin die größte Einrichtung in Hechingen.

Schwerpunkte der Arbeit sind die religiöse, christliche Erziehung und Bildung, die Familienarbeit und der sport- und bewegungs-erzieherische Schwerpunkt. Um den verschiedenen Bedürfnissen der Kinder gerecht zu werden und sie vielfältig anzuregen und zu fördern, bieten wir den Kindern eine breite Palette an Bewegungs-, Spiel-, Experimentier-, Forschungs- und Rückzugsmöglichkeiten an.

Die Kindergartenräume sind bewegungs- und sprachanregend und ermöglichen selbstbestimmtes Spielen und Lernen. Seit Mittwoch feiern die Kinder und Erzieherinnen das 50-jährige Bestehen der Einrichtung. Es wurden Jubiläumsbuttons gestanzt, das Marionettentheater (Pippi Langstrumpf) angesehen und es geht noch weiter. Auf dem Programm bis Freitag stehen noch weitere Jubiläumsaktivitäten, z.B. eine Turnolympiade, ein Zauberer, eine Tombola und ein Mitmachkonzert. Am Freitag war die Geburtstagsfeier an der Reihe. Jedes Kind bekam einen Luftballon in die Hand. Daran waren gute Wünsche der Kinder und Familien befestigt, z.B. „Frieden auf der ganzen Welt“ oder „Gesundheit und Glück“. Diese Gedanken wurden dann gleichzeitig gen Himmel zum lieben Gott geschickt. Auf dass sie sich erfüllen mögen!

Zertifikate:

Der St.-Martin-Kindergarten beteiligte sich von 2012 bis 2019 am Bundesprogramm Sprach Kitas. Seit 2017 ist der St.-Martin-Kindergarten eine zertifizierte Kita des Programms Kindergarten Plus. Dies ist ein Bildungs- und Präventionsprogramm zur Stärkung der kindlichen Persönlichkeit. Seit 2019 ist er im Landes-



förderprogramm „Weiterentwicklung von Kindertageseinrichtungen zu Kinder- und Familienzentren“ mit dabei. Der St.-Martin-Kindergarten möchte die Familien auch über den Kita Auftrag hinaus besser unterstützen und begleiten und ein Ort der Begegnung für Groß und Klein sein.

Familien können dort viele unterschiedliche Angebote, Kurse und Weiterbildungen nutzen. Im September 2021 wurde der Kindergarten mit seinem sport- und bewegungserzieherischem Schwerpunkt eine zertifizierte Bewegungs-Kita. Das Motto ist: „Bewegung ist Lernen und Lernen ist Bewegung“. Bewegung gehört zu einem wesentlichen Bildungsbereich im St.-Martin-Kindergarten. Momentan arbeiten 13 pädagogische Fachkräfte und 3 pädagogische Zusatzkräfte im St.-Martin-Kindergarten.

Betreuungsangebot:

Der St.-Martin-Kindergarten hat eine Krippengruppe für Kinder von 1 bis 3 Jahren, zwei Vö-Gruppen mit flexiblen Öffnungs- und Betreuungszeiten von 30 bis 35 Stunden in der Woche sowie eine Ganztagesgruppe für Kinder von 3 bis 6 Jahren mit 50 Stunden Betreuungszeit. Der St.-Martin-Kindergarten bietet den Familien flexible Bring- und Abholzeiten an. Ebenso ein breitgefächertes Betreuungsangebot für jeden Bedarf.



Evangelische Kirchengemeinde Hechingen

Hechingen, Stein, Weilheim, Bechtoldsweiler, Beuren
Boll, Schlatt, Jungingen, Sickingen, Stetten

Kontakt: Gemeindebüro, Tel. 07471 6664, Fax: 07471 13732
Heiligkreuzstraße 11, 72379 Hechingen
gemeindebuero@ev-kirche-hechingen.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7.30 - 12.30 Uhr, Mi., Fr. 14.00 - 17.00 Uhr
Weitere Infos unter www.ev-kirche-hechingen.de

Freitag, 8. Oktober

19.30 Uhr offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft im ev. Gemeindehaus Hechingen

Samstag, 9. Oktober

11.00 Uhr Taufgottesdienst in der Johanneskirche (Pfarrer Jungbauer)
14.00 Uhr Taufgottesdienst in der Johanneskirche (Pfarrer Jungbauer)
19.00 Uhr Wochenschlussgottesdienst im ev. Gemeindehaus Jungingen (Pfarrer Würth)

Sonntag, 10. Oktober

9.30 Uhr Gottesdienst im ev. Gemeindehaus Rangendingen (Pfarrer Steiner)
10.00 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche (Pfarrer Würth)
10.00 Uhr ev. Kinderkirche im ev. Gemeindehaus Hechingen
11.00 Uhr Gottesdienst in der St.-Antonius-Kirche Sickingen (Pfarrer Steiner)
18.00 Uhr Johanneskonzert in der Johanneskirche: „Worship & More mit der Band „Weitblick“ mit Jessica Straubinger (Vocal), Martin Wäschle (E-Piano) und Simon Steigmayer (Gitarre)

Montag, 11. Oktober

14.30 Uhr Treffpunkt Kreativ im ev. Gemeindehaus Hechingen „stricken, häkeln, Kaffeetrinken, geselliges Beisammensein“
19.30 Uhr Posaunenchorprobe im ev. Gemeindehaus Hechingen

Mittwoch, 13. Oktober

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht West im ev. Gemeindehaus Hechingen
16.15 Uhr Konfirmandenunterricht Mitte/Nord im ev. Gemeindehaus Hechingen

Donnerstag, 14. Oktober

9.15 Uhr ökumenisches Frauenfrühstück im Bildungshaus St. Luzen; Thema: „Von der Bedeutung von Ritualen“; Referentin: Christina Jeremias-Höfius, Tübingen, Hochschulpfarrerin

Freitag, 15. Oktober

19.30 Uhr offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft im ev. Gemeindehaus Hechingen

Samstag, 16. Oktober

19.00 Uhr Konzert des Kulturvereins Hechingen in der Johanneskirche: Liederabend mit Werken von Hugo Wolf mit Studierenden aus Trossingen (Klasse Professor Reibenspies)

Sonntag, 17. Oktober

9.00 Uhr Gottesdienst im ev. Gemeindehaus Jungingen (Pfarrer Jungbauer)
9.30 Uhr Gottesdienst im ev. Gemeindehaus Rangendingen (Pfarrer Steiner)
10.00 Uhr Gottesdienst Johanneskirche (Pfarrer Jungbauer), Gesang: Anna Hermann
10.00 Uhr ev. Kinderkirche im ev. Gemeindehaus Hechingen
11.30 Uhr Taufgottesdienst in der Johanneskirche (Pfarrer Jungbauer)
18.00 Uhr Orgelabend in der Johanneskirche mit Alexander Baumgärtner und Pfarrer Jungbauer: „Musik trifft Wort/Wort trifft Musik. Orgelabenden im Kirchenbezirk Balingen“

An - ge - dacht

Liebe Leserin, lieber Leser!

Das Thema dieser Woche spricht einen Zusammenhang an, den wir alle ganz unmittelbar kennen: Erlebt ein Mensch eine schöne Zeit, indem es in den Beziehungen gut läuft, es wohlthuende Erlebnisse gibt, dann wirkt sich das auf das körperliche Befinden aus und auch im Innern eines Menschen nimmt so jemand Entspanntes wahr. Andererseits aber, wenn es Ärger gibt in der Schule, am Arbeitsplatz, im Büro oder in der Familie, dann zeigt auch das seine Wirkung an Körper und Seele. Körperliches Leiden wirkt sich auf die Stimmung, auf die Seele aus. Seelische Leiden lösen körperliche Reaktionen aus - dem einen schlägt es auf den Magen, andere haben Kopfschmerzen oder es gibt Verspannungen, zumeist im Nacken- und Rückenbereich. Wir können so „weder aus der Haut fahren“ - auch wenn es uns danach ist, noch können wir „die inneren Stimmen abschalten“. Wir alle sind eine Einheit von Körper und Seele. Oder um es mit der anthropologischen Einteilung zu sagen, wir erleben alle den untrennbaren Zusammenhang von Körper, Seele und Geist. Dieser Sonntag gibt uns so mehrere Aspekte zur Lebensgestaltung mit: Wir sollten auf den Zusammenhang von Körper und Seele achten. Wir haben in der Regel keine Probleme, bei körperlichen Beschwerden zum Arzt zu gehen. Aber für unsere Seele zu sorgen und unsere Seele zu pflegen, ist schon eher ein Problem bzw. eine Frage. Die Antwort des Glaubens ist so, dass wir ganz bewusst in der Hinwendung zu Gott - sei es durch den Gottesdienstbesuch oder im Gebet oder im seelsorgerlichen Gespräch etwas für unsere Seele tun - oder noch deutlicher gesagt, etwas tun sollen. Eine wichtige Antwort des Glaubens, ist, dass im Glauben an Gott jede und jeder Gott als Gegenüber hat, der uns die Hoffnung zuspricht, dass sein Wort uns stärkt, ermutigt oder auch kritisiert und uns herausfordert, bewusst zu leben. Gerade der Wochenspruch gibt uns ja eine Anleitung zur Zwiesprache mit Gott: „Heile du mich Herr, so werde ich heil.“ Diese Bitte an Gott sagt einerseits aus, dass keiner allein ist. Und andererseits ermutigt diese Bitte ja, die Dinge zu tun, die anstehen.

Ich wünsche Ihnen eine gute Woche!

Ihr Pfarrer Horst Jungbauer

Menschen und menschliche Dinge, muss man kennen, um sie zu lieben. Gott und göttliche Dinge muss man lieben, um sie zu kennen.

Gospel Forum Zollernalb

Kontakt: Gemeindeleitung: Rolf Kästle
Mobil-Nr. 0179 4347484
E-Mail: rolfkaestle@googlemail.com
Internet: www.gospelforumzollernalb.de

Sonntag, 10. Oktober

Wir treffen uns um 10.00 Uhr auf dem Parkplatz vor der Villa Eugenia in Hechingen.

Wir genießen unsere Gottesdienste im Freien. Wir brauchen keine Maske, müssen Abstand halten und dürfen singen.

Wir laden alle herzlich ein, die auf der Suche nach Gott sind und sich nach Frieden sehnen. Für andere da zu sein, zeichnet einen Menschen aus (Spr 19,22). Manchmal sind wir zu sehr mit den alltäglichen Dingen des Lebens beschäftigt, anstatt für andere Menschen da zu sein! Der obige Bibelvers könnte uns zum Nachdenken bringen. Nimm Dir Zeit für andere Menschen, sei für sie da!



Neuapostolische Kirche Hechingen



Kontakt: Gemeindevorsteher Andreas Kauth,
Tel. 07473 953 283, www.nak-albstadt.de

Sonntag, 10. Oktober

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 13. Oktober

20.00 Uhr Gottesdienst mit Bezirksältestem Meyer

Jehovas Zeugen, Versammlung in Hechingen

Kontakt: Königreichsaal, Tel. 0157 51913630/0152 21886335,
In Schlattwiesen 13, 72116 Mössingen - Gottesdienste:
Mittwoch, 19.00 - 20.45 Uhr, Samstag, 18.00 - 19.45 Uhr

Samstag, 9. Oktober

18.00 - 19.45 Uhr biblischer Vortrag für die Öffentlichkeit. Anschließend moderierte Besprechung eines Artikels zum Thema: „Bist du bereit, auf Jehova zu warten?“.

Mittwoch, 13. Oktober

19.00 - 20.45 Uhr, Rubrik: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Glaubensstärkende Gedanken aus dem Bibelbuch Josua (Kapitel 10-11). Weitere Themen: „Die Bibel hat Antworten auf unsere Fragen“.

In diesem Programmpunkt steht ein Erfahrungsbericht im Mittelpunkt. Eine Frau erzählt, wie sie in der Bibel Antworten auf Fragen gefunden hat, die sie seit Jahren beschäftigt hatten. Unter anderem wollte sie unbedingt wissen, warum Gott es zulässt, dass Kinder krank zur Welt kommen. Außerdem berichtet sie, was es ihr brachte die Bibel zu studieren. Um unsere Mitmenschen und uns zu schützen, halten wir unsere Gottesdienste aktuell über Videokonferenz ab. Interessierte Personen sind eingeladen, unsere virtuellen Zusammenkünfte zu besuchen und sich ein Bild vom aktiven, christlichen Glaubensleben zu machen. Wir stellen Ihnen auf Anfrage gerne die Zugangsdaten zur Verfügung! Besuchen Sie doch auch unsere Web-Seite (jw.org), dort finden Sie Antworten zu aktuellen Themen und religiösen Fragen, in mittlerweile über 1.000 Sprachen.

Informationen



So machen Sie Ihre Heizung winterfit

Die kalte Jahreszeit steht vor der Tür und damit rückt auch die Heizsaison immer näher. Der Spätsommer eignet sich hervorragend dazu, die Heizungsanlage zu prüfen und die Heizung auf die kommende Heizsaison vorzubereiten. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und die Energieagentur Zollernalb geben drei Tipps, wie Sie Ihre Heizung fit für den Winter machen:

Tipp 1: Heizkörper abstauben. Saubere Heizkörper tragen zu einem gesunden Raumklima bei, laufen effizienter und verbrauchen weniger Energie. Denn Ablagerungen und Staub wirken wie ein Isolator und können den Wirkungsgrad verringern. Daher sollten Heizkörper einmal im Jahr vor Beginn der Heizsaison ordentlich gereinigt werden. Um optimal in die Zwischenräume zu gelangen, gibt es spezielle Heizkörperbürsten oder auch Staubsaugeraufsätze für verschiedene Arten von Heizkörpern zu kaufen. Aber auch das Standard-Putzequipment erfüllt hier seinen Zweck.

Tipp 2: Heizkurve einstellen. Die Heizkurve ist ein wichtiges Instrument für eine effiziente Heizung. Ist sie optimal eingestellt, steigt die Vorlauftemperatur bei sinkenden Außentemperaturen. Ziel ist eine möglichst flache Heizkurve, durch die der Nutzungsgrad steigt und die Wärmeverluste der Heizung so gering wie möglich bleiben - natürlich bei angenehmen Raumtemperaturen.

Tipp 3: Zuviel Luft im Heizsystem. Manchmal werden nicht alle

Heizkörper gleichmäßig warm oder fangen an zu gluckern. Meistens ist zu viel Luft im Heizsystem. Deshalb sollten Heizkörper regelmäßig entlüftet werden. Mit etwas handwerklichem Geschick kann man das auch selber machen. Stellen Sie zunächst die Umwälzpumpe der Heizanlage ab, drehen Sie die Heizung am Thermostat auf die höchste Stufe und warten Sie 30 bis 60 Minuten. Anschließend halten Sie ein geeignetes Auffanggefäß unter das Entlüftungsventil und öffnen vorsichtig das Ventil mit einem Vierkantschlüssel. Sobald Wasser austritt, können Sie das Entlüftungsventil wieder schließen. Nach diesem Vorgang muss der Wasserdruck der Heizungsanlage kontrolliert werden. Dieser sollte ca. 1,5 bar betragen und ggf. bis zu diesem Wert aufgefüllt werden. Anschließend muss die Umwälzpumpe wieder in Betrieb genommen werden.

Mehr Informationen und Beratungstermine unter Tel. 07433 921385.



Wassonstnoch interessiert

Aus dem Verlag

Apfel-Dinkel-Waffeln mit Schokosahne

Das Waffelteigrezept mit Dinkelmehl von Chocolatière Lisa Rudiger ist kein Hexenwerk. Ein paar extra Zutaten - wie Haselnüsse, ein Apfel und saure Sahne - machen sie so besonders. Der Teig ist fix zusammengerührt und die knusprigen Waffeln sind genauso fix gebacken. Sie schmecken am besten, wenn man sie warm serviert.

Zubereitungszeit: 30 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Zutaten

Für die Waffeln:

25 g Haselnüsse, 1 kleiner Apfel (ca. 70 bis 100 g, Sorte z. B. Boskop), 60 g Butter, zimmerwarm, 1 Ei (Größe M), 50 g Zucker
125 g Dinkelmehl (Type 630), 125 g Saure Sahne, 1 Msp. Backpulver, 1 Prise Salz, 1 Prise Zimt, Mineralwasser nach Bedarf

Für die Schokoladensahne:

100 g Vollmilchschokolade, 300 g Sahne, 10 g Zucker

Außerdem:

1 Mixer, 1 Waffeleisen für Herzwaffeln, Butter oder Margarine zum Einfetten des Waffeleisens, Puderzucker zum Bestäuben der Waffeln

Zubereitung

1. Für die Waffeln die Haselnüsse in einer Pfanne ohne Fett bei mittlerer Hitze unter ständigem Rühren rösten. Apfel waschen, halbieren, entkernen und mit den gerösteten Haselnüssen in einem Mixer zerkleinern.
2. Butter mit dem Ei verrühren und die Apfel-Nuss-Mischung dazugeben.
3. Zucker, Dinkelmehl, saure Sahne, Backpulver, Salz und Zimt dazugeben und alles zusammen zu einem Rührteig verrühren. Mineralwasser bei Bedarf, je nach Konsistenz des Teiges, unterrühren.
4. Waffeleisen vorheizen.
5. Heißes Waffeleisen einfetten und Waffelteig nacheinander zu Waffeln ausbacken. Ausgebackene Waffeln mit Puderzucker bestäuben.
6. Für die Schokoladensahne Vollmilchschokolade grob hacken und in eine Schüssel geben. 50 g Sahne in einem kleinen Topf zum Kochen bringen, über die gehackte Schokolade gießen und so lange rühren bis die Schokolade geschmolzen ist. Danach abkühlen lassen.
7. Restliche Sahne (250 g) mit dem Zucker steif schlagen und unter die abgekühlte Schokosahne heben.
8. Warme Apfel-Dinkel-Waffeln mit einem Klecks Schokoladensahne servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr., 16.05 - 18.00 Uhr, im SWR